

Bundesinstitut für Berufsbildung

# Fachpublikationen 2023



# Impressum

1. Auflage 2023

**Herausgeber:**

Bundesinstitut für Berufsbildung  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn  
Internet: [www.bibb.de](http://www.bibb.de)

**Publikationsmanagement:**

Stabsstelle „Publikationen und wissenschaftliche Informationsdienste“  
E-Mail: [publikationsmanagement@bibb.de](mailto:publikationsmanagement@bibb.de)  
[www.bibb.de/veroeffentlichungen](http://www.bibb.de/veroeffentlichungen)

**Vertrieb:** [vertrieb@bibb.de](mailto:vertrieb@bibb.de)

**Gesamtherstellung:**

Verlag Barbara Budrich  
Stauffenbergstraße 7  
51379 Leverkusen  
Internet: [www.budrich.de](http://www.budrich.de)  
E-Mail: [info@budrich.de](mailto:info@budrich.de)

ISBN 978-3-96208-368-7 (Print)

ISBN 978-3-96208-367-0 (Open Access)

Redaktionsschluss: 31.02.2023

**Bibliografische Information der  
Deutschen Nationalbibliothek**

Die deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese  
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Printed in Germany

Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier

# Inhaltsverzeichnis

Berufsbildungsbericht. . . . .	2
Datenreport zum Berufsbildungsbericht. . . . .	3
Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe. . . . .	4
Berichte zur beruflichen Bildung . . . . .	5
Wissenschaftliche Diskussionspapiere . . . . .	8
Fachbeiträge im Internet. . . . .	13
Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis – BWP . . . . .	18
Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB). . . . .	20
BIBB Report. . . . .	21
Forschungsdatenzentrum im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB-FDZ) . . . . .	23
Internationaler Schwerpunkt . . . . .	25
Berufsbildung in der Praxis . . . . .	28
Umsetzungshilfen. . . . .	29
Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufegesetz (PflIBG) . . . . .	31
Informationen aus dem BIBB . . . . .	33
Auswahlbibliografien . . . . .	36
VET Repository . . . . .	37

# Berufsbildungsbericht

Der Berufsbildungsbericht wird jährlich vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) herausgegeben. Er gibt einen umfassenden Überblick über die Ausbildungsmarktsituation und eine Prognose zur Entwicklung des Ausbildungsjahres. Stellungnahmen des Hauptausschusses (HA) des BIBB und ggf. ergänzende Voten der Gruppe der Beauftragten der Arbeitgeber, der Beauftragten der Arbeitnehmer und der Beauftragten der Länder im HA zum Berufsbildungsbericht sind ebenfalls enthalten.



Der jährlich erscheinende Berufsbildungsbericht informiert über die aktuellen Entwicklungen am Ausbildungsmarkt. Er benennt die berufsbildungspolitischen Prioritäten der Bundesregierung und berichtet über zentrale Maßnahmen und Programme.

**Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

2022. 136 S., kostenlos

Bestellungen unter:

Publikationsversand der Bundesregierung

Postfach 481009

18132 Rostock

[publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de)

Kostenloser Download unter:

[https://www.bmbf.de/SharedDocs/Publikationen/de/bmbf/3/31749\\_Berufsbildungsbericht\\_2022.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.bmbf.de/SharedDocs/Publikationen/de/bmbf/3/31749_Berufsbildungsbericht_2022.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

Der Datenreport erscheint jährlich zeitgleich mit dem Berufsbildungsbericht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Er enthält zahlreiche Statistiken, Tabellen und Schaubilder sowie indikatorenbasierte Analysen. Die kostenlose Printversion wird durch einen eigenständigen Open-Access-Onlineauftritt ([www.bibb.de/datenreport](http://www.bibb.de/datenreport)) ergänzt. Der Datenreport ist das Standardwerk zur beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland.



Der Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2022 enthält umfassende Informationen und Analysen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung, gibt einen Überblick über Programme des Bundes und der Länder zur Förderung der Berufsausbildung und informiert über internationale Indikatoren und Benchmarks. Schwerpunktthema ist in diesem Jahr „Fachkräftesicherung und qualifizierte Zuwanderung: Potenziale nutzen“.

Aus dem Inhalt:

- ▶ Indikatoren zur beruflichen Ausbildung
- ▶ Indikatoren zur beruflichen Weiterbildung
- ▶ Schwerpunktthema: Fachkräftesicherung und qualifizierte Zuwanderung: Potenziale nutzen
- ▶ Monitoring zur Internationalisierung der Berufsbildung

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

2022. 544 S.

Open Access

ISBN 978-3-96208-323-6

Der Datenreport ist im Internet als HTML-Version nutzerfreundlich aufbereitet und steht zum kostenlosen Download bereit unter: <https://www.bibb.de/datenreport/de/index.php>.

## VET Data Report Germany 2019

Facts and analyses to accompany the Federal Government Report on Vocational Education and Training – Selected findings

Wichtige ausgewählte Aspekte, Daten und Fakten des Datenreports zum Berufsbildungsbericht 2019 liegen auch in englischer Sprache vor. Weitere englische Ausgaben des Datenreports seit 2009 können hier eingesehen und heruntergeladen werden: [http://datenreport.bibb.de/html/index\\_en.html](http://datenreport.bibb.de/html/index_en.html).

2022. 95 S., Open Access

ISBN 978-3-96208-330-4



# 4 Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe

*Das jährlich neu erscheinende Standardwerk präsentiert die staatlich anerkannten Ausbildungsberufe im dualen System. Es dokumentiert alle aktuellen Regelungen nach BBiG und HwO. Die Publikation enthält außerdem bundes- und landesrechtliche Aus- und Weiterbildungsregelungen für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen, Ausbildungsregelungen für Menschen mit Behinderungen, Fortbildungsregelungen des Bundes und der zuständigen Stellen, das Verzeichnis der zuständigen Stellen und einen statistischen Teil.*



Das Verzeichnis führt alle 324 anerkannten Ausbildungsberufe in Industrie und Handwerk, im öffentlichen Dienst, in der Hauswirtschaft, der Landwirtschaft, der Seeschifffahrt und in „Freien Berufen“ auf (Stand: 1.10.2021).

Der Band informiert u. a. über Ausbildungsdauer, Rechtsgrundlagen, die Zuordnung zum Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) sowie über die acht Ausbildungsberufe, die zum Ausbildungsbeginn 2021 modernisiert wurden, und einen neu geschaffenen Ausbildungsberuf.

Der statistische Teil liefert u.a. Daten zur quantitativen Entwicklung der Ausbildungsberufe und zur Zahl der Auszubildenden seit 1970.

Das Verzeichnis wird seit 1977 vom Bundesinstitut für Berufsbildung herausgegeben und erscheint jährlich.

2022. 439 S., Open Access

Weitere Informationen: [www.bibb.de/verzeichnis-ausbildungsberufe](http://www.bibb.de/verzeichnis-ausbildungsberufe)

Das Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe kann unter dem obigen Link kostenlos heruntergeladen werden.

**Das Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe 2023 erscheint voraussichtlich im Frühjahr 2023.**

Die „Berichte zur beruflichen Bildung“ sind Fachpublikationen, die die gesamte Bandbreite von forschungs- und berufsbildungspolitischen Themen des BIBB abdecken. Die Titel erscheinen seit 2018 kostenfrei als Open-Access-Publikationen und können zusätzlich als kostenpflichtige Print-on-Demand-Ausgabe (PoD) bestellt werden.

Bestellmöglichkeit und kostenloser Download unter <https://www.bibb.de/bzbb>.

Ab 2023 wird die Reihe „Berichte zur beruflichen Bildung“ eingestellt. Zukünftige Publikationen dieser Reihe erscheinen dann in der neuen Reihe „BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung“.



2022. 433 S., Open Access  
€ 54,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2680-6

Hubert Ertl | Bodo Rödel (Hrsg.)

## Offene Zusammenhänge

### Open Access in der Berufsbildungsforschung

Open Access ist im Gegenstandsbereich der Berufsbildungsforschung als wichtiges Thema hinsichtlich der Veröffentlichung von und des Zugriffs auf Forschungs- und Arbeitsergebnisse angekommen. Der vorliegende Band widmet sich den mit Open Access verbundenen Vorteilen und Herausforderungen aus unterschiedlichen Perspektiven. Ziel ist es, zum einen umfassend über Open Access zu informieren und zum anderen die vielschichtigen Diskussionsstränge sichtbar zu machen.



2023. 188 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2894-7

H.-Hugo Kremer | Hubert Ertl | Peter F. E. Sloane (Hrsg.)

## Wissenschaft trifft Praxis – Designbasierte Forschung in der beruflichen Bildung

Designbasierte Forschung umfasst verschiedene Ausprägungsformen von Forschungsprozessen, die auf die Entwicklung und Implementation von Innovationen abzielen. Mit der Anwendung von designbasierten Ansätzen haben Forscherinnen und Forscher den Anspruch, sich an der Lösung praktischer Problemlagen zu beteiligen; dies ist ein wichtiger Ausgangspunkt für die Anlage von Forschungsprozessen und -programmen. Häufig geht es um bisher wenig strukturierte, aktuelle Probleme in der Berufsbildungspraxis, was wiederum bedeutsam für das Aufeinandertreffen und die Zusammenarbeit von Wissenschaft und Praxis ist. Der vorliegende Band nimmt die Vielfalt designbasierter Forschung auf und dokumentiert, ergänzt durch Visualisierungen, die Beiträge des AG BFN Forums „Wissenschaft trifft Praxis – Designbasierte Forschung in der beruflichen Bildung“, welches in einem digitalen Format an der Universität Paderborn stattfand.



Silvia Annen | Tobias Maier  
(Hrsg.)

**Akademisierung,  
Hybridqualifikationen  
und Fachkräftebedarf**

Ist die Konkurrenz zwischen akademisch und beruflich Qualifizierten ein Mythos oder Realität?

Der Sammelband geht der Frage nach, ob Konkurrenz zwischen akademisch und beruflich Qualifizierten tatsächlich besteht, da sowohl höherqualifizierende Berufsausbildung als auch Bachelorstudiengänge junge Menschen auf gleichwertige Tätigkeiten vorbereiten. Diese Frage wird aus vier unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Zunächst wird in einem nationalen Kontext eine systemische Bestandsaufnahme vorgenommen. Hiernach wird der Fokus auf die Akteure, wie Individuen und Unternehmen, gerichtet. Zudem wird der Beitrag hybrider Qualifikationsmöglichkeiten zur Herstellung einer Kongruenz zwischen beiden Bildungssystemen analysiert. Der Band schließt mit Beiträgen aus einer internationalen Perspektive. Die Beiträge zeigen Herausforderungen der (Berufs-)Bildungspolitik sowie Handlungsoptionen auf.

2022. 340 S. Open Access  
€ 44,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2905-0



Moritz Ansmann | Julia Kastrup |  
Werner Kuhlmeier (Hrsg.)

**Berufliche Handlungskompetenz  
für nachhaltige Entwicklung**

Die Modellversuche in  
Lebensmittelhandwerk und  
-industrie

Die Förderung nachhaltigkeitsbezogener beruflicher Handlungskompetenzen, die Gestaltung entsprechender didaktischer Methoden sowie die Qualifizierung des Berufsbildungspersonals sind zentrale Herausforderungen einer Berufsbildung, die Nachhaltigkeit zunehmend integriert. Die Modellversuche sowie die wissenschaftliche Begleitung im Förderschwerpunkt „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung“, die das BIBB im Auftrag und mit Mitteln des BMBF gefördert hat, haben dafür wissenschaftlich fundierte und mit der Praxis erprobte Lösungen gefunden. Dieser Band beinhaltet die Ergebnisse der Förderlinie III zur Entwicklung von nachhaltigkeitsbezogenen Kompetenzen in Berufen des Lebensmittelhandwerks und der Lebensmittelindustrie. Dabei werden auch übergreifende Erkenntnisse dargestellt, u. a. zur Aus- und Weiterbildung des betrieblichen Bildungspersonals oder zur Bedeutung der Modellversuche im Kontext der Standardberufsbildposition „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“.

2023. 246 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2893-0



Felix Wenzelmann | Gudrun Schönfeld

**Kosten und Nutzen der dualen  
Ausbildung aus Sicht der  
Betriebe**

Ergebnisse der sechsten BIBB-  
Kosten-Nutzen-Erhebung

Seit vielen Jahren untersucht das BIBB die Kosten und den Nutzen der betrieblichen Ausbildung. In der sechsten Kosten-Nutzen-Erhebung wurden etwa 3.000 Ausbildungsbetriebe und rund 1.000 Nichtausbildungsbetriebe zur Ausbildung und Rekrutierung von Fachkräften im Ausbildungsjahr 2017/2018 befragt. Der Band informiert – differenziert nach Regionen, Betriebsgrößenklassen, Ausbildungsbereichen, Berufen und Ausbildungsjahren – über die Bruttokosten, die während der Ausbildung anfallen, die Erträge, die die Auszubildenden erwirtschaften, und die daraus resultierenden Nettokosten. Zudem werden weitere Aspekte der Ausbildungsorganisation und -motivation der Betriebe betrachtet, insbesondere der Nutzen, der durch eine Übernahme der Auszubildenden entsteht.

2022. 230 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2916-6



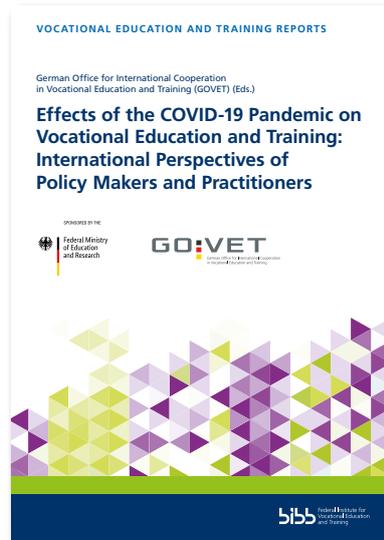
Joachim Gerd Ulrich

### **Baruch de Spinoza – Philosoph und Handwerker**

Berufliche Bildung aus der Perspektive eines ungewöhnlichen Menschen

Die Lehre des niederländischen Philosophen und Handwerkers Baruch de Spinoza (1632–1677), hochverehrt von Johann Wolfgang von Goethe und Albert Einstein, wird in jüngerer Zeit wieder neu entdeckt. Maßgeblich hierfür sind u. a. neurowissenschaftliche Befunde. Sie lassen Spinozas Ideen, die dem Common Sense oft entgegenstehen, überraschend modern erscheinen. Sein Gedanke, den menschlichen Körper zum Ausgangspunkt allen geistigen Geschehens zu machen, wirft auch ein neues Licht auf den Bildungsnutzen handwerklicher Tätigkeit. Spinoza lässt sich heute nicht nur als ein bedeutender Grundlagentheoretiker beruflicher Handlungskompetenz lesen. Auch die Frage nach der Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung findet mit ihm eine äußerst originelle Antwort.

2022. 262 S., Open Access  
 € 39,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2917-3



German Office for International Cooperation in Vocational Education and Training (GOVET) (Eds.)

### **Effects of the COVID-19 Pandemic on Vocational Education and Training: International Perspectives of Policy Makers and Practitioners**

In a series of virtual bilateral workshops held from February to April 2021, the German Federal Ministry of Education and Research (BMBWF) and their partner ministries in seven countries – Costa Rica, Ghana, Israel, Italy, Russia, South Africa, and USA – discussed the effects of the COVID-19 pandemic on Vocational Education and Training (VET), employment, and youth. GOVET (German Office for International Cooperation in VET) asked policy makers, researchers, and practitioners to share their experiences, first lessons learned, best practices, and response strategies. This publication documents the outcomes. The contributions range from hands-on practical reports to in-depth VET research findings, from rather analytical perspectives to policy consultancy and strategic ideas.

2022. 144 S., Open Access  
 € 34,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2918-0

#### **In Vorbereitung:**

Iris Pfeiffer | Heiko Weber (Hrsg.): Zum Kontext der Nachhaltigkeit in Arbeit, Beruf und Bildung – Stand in Forschung und und Praxis

# Wissenschaftliche Diskussionspapiere

Mit dieser Schriftenreihe stellt das BIBB der wissenschaftlichen Fachöffentlichkeit aktuelle Daten, Fakten oder valide (Teil-)Ergebnisse von Studien und Evaluationen Open Access zur Verfügung. Die „Wissenschaftlichen Diskussionspapiere“ erscheinen als kostenlose Onlinepublikationen, können aber auch als kostenpflichtige Print-on-Demand-Ausgabe bestellt werden. Bestellmöglichkeit und kostenloser Download unter [www.bibb.de/wdp](http://www.bibb.de/wdp).

Ab 2023 wird die Reihe „Wissenschaftliche Diskussionspapiere“ eingestellt. Zukünftige Publikationen dieser Reihe erscheinen dann in der neuen Reihe „BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung“.



2022. 68 S., Open Access  
 € 24,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2919-7

Bennet Krebs | Tobias Maier

## Die QuBe-Kompetenzklassifikation als verdichtende Perspektive auf berufliche Anforderungen

(Heft Nr. 233)

Kompetenzvermittlung kann als eine Zielsetzung von (Weiter-)Bildung begriffen werden. Für das Fachkräftemonitoring des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales wurde eine eigene Kompetenzklassifikation entwickelt. Dieser Bericht stellt die Operationalisierung der 16 tendenziell überfachlichen, beruflichen QuBe-Kompetenzerfordernisse anhand von Erwerbstätigenbefragungen vor. Die Ergebnisse eröffnen einen komprimierten Blick auf den vieldiskutierten Strukturwandel im Kontext der Digitalisierung. Während physische Kompetenzen wie Körperkraft und Fingerfertigkeit, aber auch Routine an Bedeutung verlieren, werden Kompetenzen in Informations- und Kommunikationstechnologie sowie sozial-interaktive und methodische Kompetenzerfordernisse wichtiger.



2022. 238 S., Open Access  
 € 34,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2912-8

Nicole von dem Bach | Myriam Baum | Marco Blank | Kathrin Ehmann | Betül Güntürk-Kuhl | Sabine Pfeiffer | David Samray | Marco Seegers | Ugur Sevindik | Stefanie Steeg | Michael Tiemann | Pia Wagner

## Umgang mit technischem Wandel in Büroberufen

Aufgabenprofile, lebendiges Arbeitsvermögen und berufliche Mobilität

(Heft Nr. 234)

Büroberufe sind und waren mit technischen Neuerungen konfrontiert. Viele Aufgaben in diesen Berufen gelten als „programmierbar“ und werden deshalb als ersetzbar angesehen. Dennoch gibt es kaum Forschung dazu oder zum Umgang Bürobeschäftigter mit dem technischen Wandel. Diese Lücke schließt die vorliegende Studie. Mit quantitativen und qualitativen Daten und einem Mixed-Methods-Ansatz untersucht sie den Umgang von Beschäftigten, Betrieben und dem Ausbildungssystem mit technischen Neuerungen seit den 1980er-Jahren. Es zeigt sich, dass Bürobeschäftigte durch ihr Arbeitsvermögen gerüstet sind, den technischen Wandel zu tragen und zu gestalten.



ARBEITSGRUPPE 9 + 1  
**Zukunftsfähig bleiben! 9 + 1  
 Thesen für eine bessere  
 Berufsbildung**

(Heft Nr. 235)

Die 9 + 1-Thesen für eine bessere Berufsbildung verstehen sich als wissenschaftlicher Diskussionsbeitrag für die Weiterentwicklung der Berufsbildung. Dazu wurden 9 Thesen entwickelt, die durch wissenschaftsbasierte Analysen gestützt die Basis für die Ableitung von Handlungsempfehlungen für alle bedeutsamen Phasen beruflicher Bildung darstellen: berufliche Orientierung, Übergangssystem, duale Berufsausbildung, Berufsbildung im Bereich der Pflege, formale berufliche Weiterbildung, non-formale berufliche Weiterbildung, Übergänge zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung, Qualifizierung des beruflichen Bildungspersonals, Entrepreneurship & Intrapreneurship. Unterlegt werden die Thesen durch grundlegende Prinzipien, die eine moderne Berufsbildung ausmachen (+1-Komponente).

2022. 71 S., Open Access  
 € 24,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2913-5

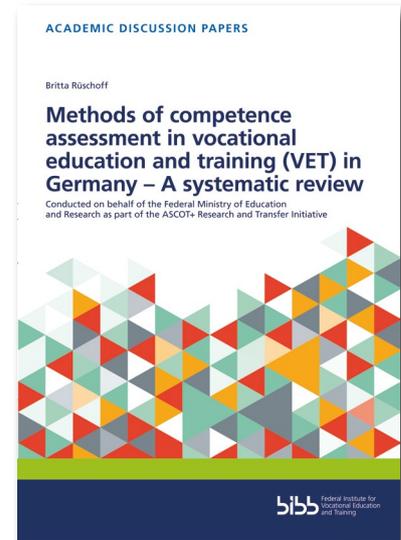


Helena Sabbagh |  
 Moritz Ansmann  
**Qualitätsinitiativen  
 intermediärer Einrichtungen –  
 Das Angebot der Kammern**

Eine Status-quo-Erhebung von  
 Initiativen der IHK und HwK zur  
 Unterstützung der Sicherung  
 und Entwicklung betrieblicher  
 Ausbildungsqualität  
 (Heft Nr. 236)

Die Kammern spielen eine zentrale Rolle für die Qualitätssicherung der betrieblichen Ausbildung. Laut BBiG gehört es u. a. zu ihren Aufgaben, Prüfungen zu organisieren, Betriebe und Auszubildende zu beraten sowie die Durchführung der betrieblichen Bildung zu überwachen. Zusätzlich zu diesen gesetzlich festgelegten Aufgaben bauten die Kammern in den letzten Jahren ihr Angebot für Ausbildungsbetriebe im Bereich der Qualitätssicherung verstärkt aus, um diese noch besser bei der Durchführung guter Ausbildung zu unterstützen. So entstanden deutschlandweit verschiedene Ansätze, die die Förderung, Sicherung und Auszeichnung betrieblicher Ausbildungsqualität adressieren. Über ein mehrstufiges, multimethodisches Vorgehen wurden diese „Qualitätsinitiativen“ in den Fokus genommen, sodass diese Überblicksstudie eine erste systematische Bestandsaufnahme dieses Engagements intermediärer Einrichtungen am Beispiel der Handwerkskammern sowie der Industrie- und Handelskammern bietet.

2022. 124 S., Open Access  
 € 29,90 als PoD  
 ISBN 978-3- 8474-2904-3



Britta Rüschoff  
**Methods of competence  
 assessment in vocational  
 education and training (VET) in  
 Germany – A systematic review**

Conducted on behalf of the Federal  
 Ministry of Education and Research  
 as part of the ASCOT+ Research and  
 Transfer Initiative  
 (Heft Nr. 237)

The present study provides a systematic overview of the methods of competence assessment in German vocational education and training (VET). To this end, 58 publications from the years 2001 to 2017 have been reviewed regarding the occupational areas for which assessment instruments were developed, types of competences that were assessed, the types of instruments used to assess the competences and the psychometric properties of these instruments. The results indicate that the instruments described in the reviewed publications particularly address commercial, industrial-technical and health occupations. In conclusion, this study shows that there is already a sound base of instruments available for the assessment of competence in German vocational education and training. However, the instruments should be extended to cover a broader range of occupational areas and subjected to additional validation and piloting prior to a potential large-scale transfer.

2022. 52 S., Open Access  
 € 24,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2911-1



Kirsten Vollmer |  
Claudia Frohnenberg

**Das Fortbildungsprofil „Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung“ – Potenziale, Chancen und Perspektiven**

Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Untersuchung und Empfehlungen für Good governance (Heft Nr. 238)

Die Qualifizierung und Professionalisierung des Berufsbildungspersonals stellen für qualitäts- und inklusionsorientierte Berufliche Bildung behinderter Menschen eine entscheidende Stellschraube dar. Mit der Fortbildungsordnung „Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung“ liegt ein entsprechendes personenzentriertes, kompetenzorientiertes Qualifikationsprofil vor, das nach übereinstimmenden Einschätzungen den vielfältigen Anforderungen in der Praxis entspricht. Dieses Wissenschaftliche Diskussionspapier stellt Ergebnisse einer explorativen Untersuchung zur Umsetzung und Akzeptanz des Ordnungsmittels und aus diesen Ergebnissen abgeleitete Empfehlungen vor. Die Empfehlungen skizzieren die Potenziale und Chancen des Fortbildungsprofils und präsentieren den Stakeholdern in Politik und Praxis Ansatzpunkte, deren Wirksamkeit zu entfalten und entsprechende Hemmnisse abzubauen.

2022. 94 S., Open Access  
€ 29,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2903-6



Johanna Telieps | Miriam Peters |  
Malte Falkenstern | Surya Saul

**Kompetenzen für die Digitalisierung in der pflegeberuflichen Bildung**

(Heft Nr. 239)

Durch die zunehmende Einbindung digitaler Lösungen verändern sich im Berufsfeld Pflege Arbeitsprozesse und damit einhergehend auch Aufgaben, Rollen und Verantwortlichkeiten von beruflich Pflegenden. Mit dem Pflegeberufegesetz (PflBG) des Jahres 2020 differenziert sich der Beruf zunehmend aus. Vor diesem Hintergrund wird deutlich, dass Kompetenzen für Digitalisierung für die verschiedenen Aus- und Fortbildungsniveaus zu definieren sind. Dieser Beitrag synthetisiert zwei systematische Reviews zu Kompetenzen für Digitalisierung in der Pflege über eine Metaanalyse. Als theoretischer Rahmen wird das KOMET-Kompetenzmodell nach Rauner zugrunde gelegt, in das die herausgearbeiteten Kompetenzen eingeordnet werden. Mit der Zuordnung der Bildungsniveaus im Berufsfeld Pflege entsteht eine Kompetenzmatrix, die die Anschlussfähigkeit an den Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) und somit auch an andere Berufsfelder ermöglicht.

2022. 73 S. Open Access  
€ 19,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2898-5



Maria Zöller

**Reformen in Ausbildungen der Gesundheitsfachberufe**

Akademisierung – Modernisierung – Neue Berufe (Stand 2022)

(Heft Nr. 240)

Für die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung in Deutschland arbeiten derzeit rund 5,8 Millionen Beschäftigte im Gesundheitswesen. Dazu zählen auch die sogenannten Gesundheitsfachberufe. Die meisten Ausbildungen in Gesundheitsfachberufen sind mit Blick auf die aktuellen und künftigen Versorgungsbedarfe der Bevölkerung neu aufgestellt.

Die vorliegende Publikation beschreibt den aktuellen Sachstand der Modernisierung und Weiterentwicklung der Ausbildungen in Gesundheitsfachberufen. Im Mittelpunkt stehen Akademisierung, Modernisierung und neue Berufe sowie die mit den Reformen verbundenen Herausforderungen im Kontext der Umsetzung der novellierten Ausbildungen.

2022. 48 S. Open Access  
€ 24,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2681-3



Tina-Maria Schieder | Rainer Vock | Peter Wordelmann | Thomas Borowiec

**Medizinprodukteaufbereitung – Ein neuer Ausbildungsberuf?**  
Qualifikationsbedarfs- und Berufsanalyse  
(Heft Nr. 241)

Die Publikation stellt die Ergebnisse eines vom BIBB durchgeführten Forschungsvorhabens vor, welches die Bedarfslage eines möglichen staatlich geregelten dualen Ausbildungsberufes in der Medizinprodukteaufbereitung untersucht. Hierfür werden die betrieblichen Strukturen, Qualifikationsbedarfe, Einsatzgebiete und Beschäftigungsperspektiven erfasst und die dafür notwendigen Tätigkeitsschwerpunkte und Anforderungen an einen solchen Beruf im Bereich der Medizinprodukteaufbereitung und die in ihm tätigen Personen ermittelt. Auf Grundlage der Ergebnisse aus den betrieblichen Fallstudien, leitfadengestützten Interviews und einer bundesweit durchgeführten Onlinebefragung empfiehlt das BIBB die Schaffung eines dualen Ausbildungsberufes für die Medizinprodukteaufbereitung.

2022. 213 S. Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2896-1



Lisa Zastrow

**Mehrsprachigkeit als Ressource beim Übergang von der Schule zum Beruf**  
Eine explorative Analyse von Stellenanzeigen hinsichtlich des Gebrauchswerts von Sprachkenntnissen im Türkischen und Russischen  
(Heft Nr. 242)

Russisch und Türkisch gehören zu den in Deutschland meistgesprochenen Herkunftssprachen. Während die in Deutschland unterrichteten Schulfremdsprachen gemeinhin ein kulturelles Kapital darstellen, scheint die Möglichkeit der beruflichen Wertschöpfung aus Herkunftssprachen eher die Ausnahme als die Regel zu sein. Im Rahmen einer explorativen Analyse von Stellenanzeigen beleuchtet die vorliegende Studie den Stellenwert von Türkisch- und Russischkenntnissen als Ressource für duale Berufsausbildungsstellen ausgewählter Berufsbereiche. Die präsentierten Ergebnisse basieren auf der Analyse eines Datensatzes des Bundesinstituts für Berufsbildung Bonn, der sich aus Stellenanzeigen der Bundesagentur für Arbeit zusammensetzt.

2022. 71 S., Open Access  
€ 24,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2897-8



Anett Friedrich | Daniela Rohrbach-Schmidt | Nicolas Sander

**Das kognitive Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen**  
Eine empirische Untersuchung für 226 duale und schulische Ausbildungsberufe  
(Heft Nr. 243)

Ausbildungsberufe unterscheiden sich sowohl auf berufsfachlicher Ebene als auch im Niveau der kognitiven Anforderungen. Während berufsfachliche Unterschiede mit der Klassifikation der Berufe 2010 empirisch gut untersuchbar sind, gilt dies weniger für Unterschiede im kognitiven Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen. Die Publikation stellt einen Indikator des Berufspsychologischen Services der Bundesagentur für Arbeit für das kognitive Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen vor und präsentiert dessen Verteilung über 226 duale und schulische Ausbildungsberufe sowie Analysen zur Konstrukt- und Kriteriumsvalidität des Indikators. Die Ergebnisse zeigen die Heterogenität im kognitiven Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen und weisen auf eine zufriedenstellende Validität des Indikators hin.

2023. 57 S. Open Access  
€ 24,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2890-9



Christian Hollmann | Miriam von Kiedrowski | Barbara Lorig | Barbara Schürger

### **Das Prüfungswesen in der digitalen Transformation**

Status quo und Entwicklungsperspektiven  
(Heft Nr. 244)

Die digitale Transformation hat das Prüfungswesen bereits verändert und ist in den verschiedensten Bereichen angekommen. Das Projekt „Das Prüfungswesen in der digitalen Transformation: Status quo und Entwicklungsperspektiven“ beschäftigte sich im Zeitraum von 2019 bis 2021 mit der Fragestellung, welchen Stellenwert die Digitalisierung derzeit im Prüfungswesen einnimmt und welche Unterstützung sie zukünftig für die Prüfungspraxis leisten kann. Auch an der Praxis orientierte Forschungs-, Entwicklungs- und Unterstützungsbedarfe für die Digitalisierung des Prüfungswesens sollten dabei identifiziert werden. Zielsetzung des Projekts war es, einen ersten Überblick über den aktuellen Stand der Digitalisierung des Prüfungswesens zu geben, Beispiele guter Praxis herauszuarbeiten und für die Weiterentwicklung Empfehlungen abzuleiten. In dieser Publikation werden die Ergebnisse des Projekts vorgestellt.

2023. 124 S., Open Access  
€ 29,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2891-6

#### **In Vorbereitung:**

- ▶ Helena Sabbagh | Moritz Ansmann: Quality initiatives of intermediary institutions – the provision of the Chambers
- ▶ Gesa Münchhausen | Elisabeth Reichart | Normann Müller | Pia Gerhards | Nicolas Echarti unter Mitarbeit von Alina Vinke und Timo Kann: Integrierte Weiterbildungsberichterstattung – Aufbau einer systematischen Berichterstattung zur beruflichen Weiterbildung (iWBBe)

In dieser Reihe finden sich Fachbeiträge zu aktuellen berufsbildungspolitischen Themen. Zielgruppe sind in erster Linie Entscheidungsträger und Multiplikatoren in der Berufsbildungsplanung, der Berufsbildungspraxis und der wissenschaftlichen Fachöffentlichkeit. Alle Fachbeiträge im Internet finden Sie unter: [www.bibb.de/Fachbeitrag](http://www.bibb.de/Fachbeitrag).

Ab 2023 wird die Reihe „Fachbeiträge im Internet“ eingestellt. Zukünftige Publikationen dieser Reihe erscheinen dann in der neuen Reihe „BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung“.



2023. 28 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1043-5

Gudrun Schönfeld | Felix Wenzelmann

## Tarifliche Ausbildungsvergütungen 2022: Erstmals im Durchschnitt über 1.000 Euro – Anstieg aber unterhalb der Inflationsrate

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) wertet jährlich die tariflichen Ausbildungsvergütungen zum Stand 1. Oktober aus. Im Jahr 2022 lagen die tariflichen Ausbildungsvergütungen in Deutschland mit durchschnittlich 1.028 Euro erstmals über 1.000 Euro im Monat. Sie erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 4,2 Prozent. Der Anstieg fiel damit deutlich höher aus als in den Vorjahren. Er reichte aber aufgrund der hohen Inflationsrate nicht aus, um einen Reallohnverlust zu verhindern. In Westdeutschland waren die tariflichen Ausbildungsvergütungen mit 1.029 Euro etwas höher als in Ostdeutschland mit 1.012 Euro. Der Fachbeitrag präsentiert weitere Ergebnisse nach ausgewählten Berufen, Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren und Geschlecht und betrachtet auch Berufe mit Besetzungsproblemen.



2022. 74 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1000-1

Stefan Koscheck | Johannes Christ | Hana Ohly | Andreas Martin

## Digitale Weiterbildung in Zeiten der Coronapandemie

### Ergebnisse der wbmonitor-Umfrage 2021

Vor dem Hintergrund der coronabedingt veränderten Rahmenbedingungen für die Weiterbildung liefert die wbmonitor-Umfrage 2021 Informationen zur Entwicklung des Weiterbildungsangebots. Sie betrachtet die Verbreitung von Online- und Präsenzveranstaltungen seit Anfang des Jahres 2020 sowie die Veränderungen im Einsatz verschiedener digitaler Formate und Medien gegenüber der Zeit vor Pandemiebeginn. Zudem werden die hiermit verbundenen Herausforderungen und Grenzen für die Umwandlung von Präsenzveranstaltungen in digitale Formate aus Anbieterperspektive in den Blick genommen. Darüber hinaus geht der Bericht der Frage nach, welche Investitionen die Anbieter in den Ausbau ihrer digitalen Infrastrukturen vornahmen und wie Lehrende bei der Realisierung von Onlineweiterbildung unterstützt wurden. Wie in jedem Jahr informiert der Bericht über das Wirtschaftsklima der Weiterbildungsbranche sowie strukturelle Merkmale der Anbieter.



Tim Komorowski | Doerthe Vieten  
**Technostress, Persönlichkeit und die Folgen von Technostress**

Ein systematisches Literaturreview zur empirischen Forschungslage

Die Digitalisierung und der Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) haben im Arbeits- und Privatleben neben einer höheren Produktivität auch zu neuen Formen von psychischem Stress geführt. Das Stresserleben, das mit dem Einsatz von ICT verbunden ist, wird in der Literatur auch als Technostress bezeichnet. Die Forschung zu diesem Thema zeigt, dass die Entstehung von Technostress von individuellen Faktoren abhängt. Die Persönlichkeit von ICT-Anwenderinnen und -Anwendern bestimmt nicht nur das Auftreten von Technostress, sondern hat auch Einfluss auf dessen gesundheitliche und leistungsbezogene Folgen. In diesem Literaturreview wird der Forschungsstand zu der Rolle von Persönlichkeitsunterschieden bei der Entstehung von Technostress und dessen Folgen systematisch zusammengefasst. Die Auswertung der relevanten Forschungsartikel erfolgt hinsichtlich verwendeter Variablen, Stichproben und Studiendesigns, statistischer Methoden, Theorien und Frameworks. Abschließend werden der aktuelle Forschungsstand eingeordnet und Forschungslücken aufgezeigt.

2022. 31 S., Open Access  
 urn:nbn:de:0035-0966-6



Michael Dörsam | Aileen Körfer  
**Skill-Management in Unternehmen der Industrie 4.0**

Gute Beispiele aus der Praxis

Die Qualifizierung von Beschäftigten während des Erwerbslebens gewinnt zunehmend an Bedeutung. Unternehmen müssen so aufgestellt sein, dass sie Bedarfe erkennen und notwendige Qualifizierung in die Wege leiten. Eine Möglichkeit hierfür stellen Skill-Management-Systeme dar. Orientiert an den Unternehmenszielen und unterstützt durch entsprechende Softwarelösungen werden die Kompetenzen der Mitarbeiter/-innen zunächst systematisch erfasst und dokumentiert. In einem zweiten Schritt können geeignete personalwirtschaftliche Maßnahmen abgeleitet und ergriffen werden. Ein Blick in die Literatur sowie der Austausch mit fünf führenden Industrie- und Dienstleistungsunternehmen in Deutschland zeigen, dass in diesem Bereich Herausforderungen, aber auch große Möglichkeiten bestehen.

2022. 38 S., Open Access  
 urn:nbn:de:0035-0959-7



Rebecca Atanassov | Ulrich Best | Vira Bushanska | Katharina Gilljohann  
**Wege zur Gleichwertigkeit: anerkennungsbezogene Qualifizierungen in Heilberufen und dualen Berufen**

Ergebnisse des BIBB-Anerkennungsmonitorings

Ergebnisse des BIBB-Anerkennungsmonitorings

Für Fachkräfte mit ausländischen Abschlüssen ergibt sich auf dem Weg zur Berufsankennung ein erheblicher Qualifizierungsbedarf, dessen Ausgleich in vielen Fällen für die Berufsausübung oder Einreise nach Deutschland obligatorisch ist. Die Studie untersucht die Organisation von Ausgleichs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Ärztinnen und Ärzte, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen und nicht reglementierte Berufe im Bereich Industrie und Handel sowie im Handwerk. Anhand von Interviews mit Bildungsanbietern, zuständigen Stellen, Projekten des Förderprogramms IQ, Arbeitgebern und anderen Akteuren liefert sie Erkenntnisse zum Angebot und der Nachfrage, den regionalen Unterschieden, der Passgenauigkeit und der Finanzierung von Maßnahmen. Sie zeigt Herausforderungen auf und zieht Schlussfolgerungen für die Praxis.

2022. 91 S., Open Access  
 urn:nbn:de:0035-0969-0

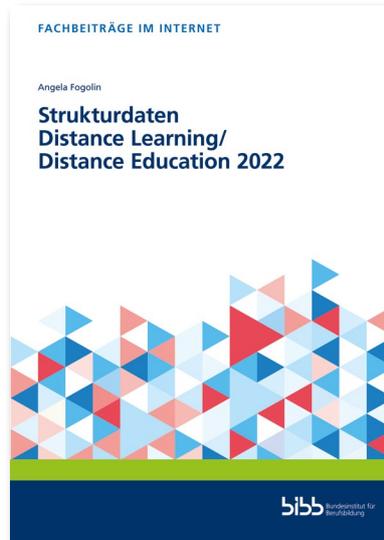


Myriam Baum | Marco Blank |  
Felix Lukowski | Sabine Pfeiffer

### Ausbildungspersonal und technischer Wandel

Im Zuge des technischen Wandels besitzt das betriebliche Ausbildungspersonal eine wichtige Schlüsselrolle, da es für die Vermittlung des technischen Know-hows, aber auch für die sozialen Kompetenzen der Auszubildenden verantwortlich ist. Der Bericht nutzt Daten des BIBB-Betriebspanels zu Qualifizierung und Kompetenzentwicklung von 2020, um sich mit der Rolle des Ausbildungspersonals bei digitalen Veränderungsprozessen zu befassen. Die Auswertungen zeigen, dass mit steigender Betriebsgröße und zunehmendem Digitalisierungsgrad sowohl der Anteil der Betriebe, die ihr Ausbildungspersonal in Entscheidungen zu technischen Veränderungen im Betrieb miteinbeziehen, als auch die Weiterbildungsteilnahmen des Ausbildungspersonals steigen.

2022. 39 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1025-6



Angela Fogolin

### Strukturdaten Distance Learning/Distance Education 2022

Angesichts rasanter technologischer Entwicklungen und einer umfassenden Digitalisierung von Gesellschaft und Arbeitswelt gewinnt lebensbegleitendes Lernen zunehmend an Bedeutung. Nicht akademische und hochschulische Bildungsangebote in Form von Distance Learning/Distance Education bieten dabei ein etabliertes didaktisches Format, um (Weiter-)Bildung mit Erwerbstätigkeit, familiären Verpflichtungen oder aber auch Einschränkungen in der Mobilität vereinbaren zu können. Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) erhebt daher seit 2016 – zunächst im Rahmen einer Revision der Fernunterrichtsstatistik – bei den Anbietern entsprechender Bildungsangebote jährlich Daten zur Anbieter-, Angebots- und Teilnahmeentwicklung. Die vorliegende Publikation präsentiert die Ergebnisse der diesjährigen Erhebung „Strukturdaten Distance Learning/Distance Education 2022“.

2022. 51 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1022-5



Friedel Schier

### Die Entwicklung der beruflichen Ausbildung von 1900 bis 1990

Herausforderungen bei der  
Zusammenstellung quantitativer  
Daten für Deutschland (West) aus  
zehn Dekaden

Heute hat mehr als die Hälfte aller jungen Menschen eine Berufsausbildung absolviert und nur gut ein Sechstel verbleibt ohne Ausbildung; vor 100 Jahren war das eher umgekehrt: Mehr als doppelt so viele Jugendliche unter 20 Jahren waren ohne eine Ausbildung erwerbstätig – im Vergleich zu denjenigen im gleichen Alter, die eine Lehre machten oder im heimischen Betrieb arbeiteten. Wenn man nun versucht, den Zeitpunkt des Umschwungs zu bestimmen und damit Anhaltspunkte für die Wende hin zu einer berufsvorbereitenden Qualifizierung der Jugend zu finden, ist man auf Daten angewiesen, die „die berufliche Qualifizierung der Jugend“ über einen langen Zeitraum in den Blick nehmen. Der Beitrag versucht, für das Gebiet des Deutschen Reiches – und in der Nachfolge der Bundesrepublik Deutschland – im Zeitraum 1900 bis 1990 diese Wende anhand vorliegender Statistiken zu ergründen.

2022. 20 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1021-1



**Pia Krämmer | Christian Spahn**  
**Ein Kompetenzmodell für die berufliche Weiterbildung**

Analyse der Zielgruppenbefragung von hessischen Weiterbildungsanbietern – Bericht im Rahmen des Projektes WISY@KI des BMBWF-geförderten Innovationswettbewerbs INVITE

Kompetenzmodelle haben in der beruflichen Weiterbildung die wichtige Aufgabe, relevante Kompetenzen für den beruflichen Alltag auszubilden und angemessen darzustellen. Dieser Fachartikel richtet sich an Praktiker/-innen und Wissenschaftler/-innen, die sich mit dem Thema Kompetenzmodelle in der beruflichen Weiterbildung auseinandersetzen, und speist sich aus einer Literaturrecherche zu Kompetenzmodellen der beruflichen Weiterbildung und den Erfahrungen aus der explorativen Projektphase der Kompetenzmodellerstellung und deren Erprobung durch eine Zielgruppenbefragung. Die Befragungsergebnisse machen deutlich, dass eine Kompetenzeinteilung von Kursen der beruflichen Weiterbildung vom Großteil der Anbieter positiv gewertet wird. Aus diesem Grund ist eine Entwicklung eines passgenauen Kompetenzmodells zentral.



**Margit Ebbinghaus | Elisabeth M. Krekel**  
**Fachkräftebedarf – Nach welchen Qualifikationen halten Betriebe Ausschau?**

Ergebnisse einer Betriebsbefragung mit dem Referenz-Betriebs-System  
 Der Fachkräftemangel ist längst kein Zukunftsszenario mehr. Bereits heute suchen viele Betriebe händeringend nach Verstärkung. Nach welchen Qualifikationen sie dabei Ausschau halten, wurde anhand einer Anfang 2022 mit dem Referenz-Betriebs-System des BIBB durchgeführten Betriebsbefragung untersucht. Es zeigt sich, dass Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung nach BBiG/HwO bei den befragten Betrieben besonders im Fokus stehen. Aber auch Fachkräfte mit anderen beruflichen Aus- und Fortbildungsabschlüssen sind begehrte Zielgruppen – und für viele der befragten Betriebe oft wichtiger für die Fachkräftesicherung als Fachkräfte mit Hochschulabschluss.



**Gudrun Schönfeld | Felix Wenzelmann**  
**Tarifliche Ausbildungsvergütungen 2021: Anstieg auf Vorjahresniveau**

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) wertet jährlich die tariflichen Ausbildungsvergütungen zum Stand 1. Oktober aus. Im Jahr 2021 stiegen die tariflichen Ausbildungsvergütungen in Deutschland im Durchschnitt um 2,5 Prozent auf 987 € pro Monat. Damit liegt der Anstieg ähnlich hoch wie im Vorjahr, fällt aber schwächer aus als in den Jahren vor 2020. Die Zuwachsraten der ost- und westdeutschen Vergütungen lagen dicht beieinander. Die Vergütungsdurchschnitte näherten sich weiter an, sodass 2021 in Ostdeutschland 98 Prozent der westdeutschen Vergütungshöhe erreicht wurde. Der Fachbeitrag stellt weitere Ergebnisse nach ausgewählten Berufen, Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren und Geschlecht dar. Die Auswirkungen der Coronapandemie werden ebenfalls thematisiert.



Friedel Schier

## „Jugend“ und „Beruf“ im Bürgertum um 1900

### Eine lexikalische Annäherung

Die Geschichte der beruflichen Bildung zeigt auf, wie betriebliche und staatliche Organisationen die Ausbildung von Jugendlichen in Schulen oder Betrieben gefördert haben. Die betriebliche Ausbildung als individuelles Lern- und Aufstiegsangebot konnte erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts in der Breite der Bevölkerung Fuß fassen. Zuvor, vor allem in der mittelalterlichen Ständegesellschaft, war eine zünftige Lehre die zentrale Möglichkeit, einen Platz im sozialen Leben zu finden. Welche Beweggründe und Anreize gab es aber nach der Auflösung der Zunft- und Ständegesellschaft noch für die Ausbildungsinteressierten, eine Ausbildung in einem Betrieb anzustreben?

Anhand der bürgerlichen Leitmedien, den weit verbreiteten Volks- und Konversationslexika, wird untersucht, welches Bild der betrieblichen Berufsausbildung den Jugendlichen und deren bürgerlichen Eltern um 1900 vermittelt wurde.

### In Vorbereitung:

Friedel Schier: Welche Bedeutung hat eine Berufsausbildung für Jugendliche? Eine historische Annäherung

# Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis – BWP

## Fachzeitschrift mit umfassendem digitalem Angebot

*Viermal im Jahr liefert Ihnen die BWP ausgewählte Beiträge zu aktuellen Fragen aus Wissenschaft, Politik und Praxis der Berufsbildung. Jede Ausgabe widmet sich einem Themenschwerpunkt. Darüber hinaus finden Sie weitere interessante Beiträge aus Forschung & Praxis und rund um die Modernisierung und Neuordnung von Berufen.*



### Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis – BWP

BIBB (Hrsg.). Vier Ausgaben pro Jahr, 52. Jahrgang 2023, Abo 48,00 €, Einzelheft 13,90 €, jeweils inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten.

ISSN 0341-4515

[www.bwp-zeitschrift.de](http://www.bwp-zeitschrift.de)

**BWP-Poster:** Ausgewählte Daten und Fakten zum Themenschwerpunkt grafisch auf den Punkt gebracht. Die doppelseitige Infografik in der Heftmitte gibt es im Rahmen des BWP-Abonnements je einmal pro Abo kostenfrei als DIN-A2-Poster.

**Berufe-Steckbrief:** Vorgestellt wird ein Ausbildungsberuf, der es verdient, genauer betrachtet zu werden. Ein kompakter Überblick über Tätigkeitsfelder, Kennzahlen und Besonderheiten.

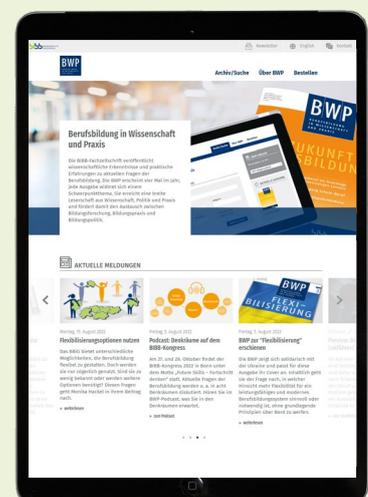
**Umfangreiches Online-Archiv:** Sämtliche Jahrgänge seit der ersten Ausgabe 1972 liegen digital vor. Recherche nach Jahrgang, Autorinnen/Autoren und Schlagworten in rund 5.400 Datensätzen.

**Offener Zugang:** Alle Beiträge gibt es mit Erscheinen des Hefts kostenfrei zum Download.

**BWP für die Ohren:** Zu Interviews, Berufe-Steckbriefen und weiteren Themen erscheinen begleitend zu jeder Ausgabe Podcasts.

**Infografiken und Electronic Supplements:** Ergänzende Materialien zum Heft stehen ebenfalls zum kostenfreien Download bereit.

**Newsletter:** Acht Mal im Jahr informiert der Newsletter über Aktuelles und Wissenswertes rund um die BWP.





**1/2023 – Gleichwertigkeit**

Die Gleichwertigkeit von beruflicher und Hochschulbildung wird bildungspolitisch angestrebt und gefordert, doch ist sie in der Realität nach wie vor nicht erreicht. Die BWP geht der Frage nach, worin sich die unterschiedliche Wertschätzung begründet und warum sie so schwer zu überwinden ist.

[www.bwp-zeitschrift.de/1-2023](http://www.bwp-zeitschrift.de/1-2023)



**2/2023 – Berufliche Orientierung**

Der Wahl eines passenden Berufs geht ein komplexer Entscheidungsprozess voraus. Wie kann dieser erfolgreich gestaltet werden? Welche Instrumente und Rahmenbedingungen erweisen sich dabei als förderlich? In der BWP-Ausgabe geht es um die Frage der Wirksamkeit von Ansätzen zur beruflichen Orientierung.

Erscheint Mai 2023



**3/2023 – Prüfungen**

Erscheint August 2023



**4/2023 – Qualifizieren für die Transformation**

Erscheint November 2023

**BWP abonnieren**

Mit dem BWP-Abo genießen Sie den Vorzug, viermal im Jahr über aktuelle Themen und Entwicklungen der Berufsbildung informiert zu werden, ohne sich selbst auf die Suche machen zu müssen. Als Begrüßungsgeschenk erhalten Sie nach Wahl einen Pelikan-Tintenroller „Twist“ oder eine Ausgabe der BWP kostenlos vor Abobeginn.

Bestellungen an:  
 Franz Steiner Verlag  
 Birkenwaldstr. 44  
 70191 Stuttgart  
 Telefon: 0711/25 82-0  
 E-Mail: [service@steiner-verlag.de](mailto:service@steiner-verlag.de)



Pelikan-Tintenroller „Twist“

[www.steiner-verlag.de/brand/Berufsbildung-in-Wissenschaft-und-Praxis](http://www.steiner-verlag.de/brand/Berufsbildung-in-Wissenschaft-und-Praxis)

**BWP für die Ohren**

Seit 2020 ist die BWP auch hörbar. Begleitend zu jeder Ausgabe erscheinen Podcast-Folgen zu Interviews, Berufe-Steckbriefen und weiteren Themen. Über einen Player lassen sich die Folgen komfortabel anhören und auf Wunsch einzelne Sequenzen über Kapitelmarken ansteuern. Die Podcasts sind auch über Streaming-Plattformen abrufbar.

[www.bwp-zeitschrift.de/podcasts](http://www.bwp-zeitschrift.de/podcasts)



**BWP-Ausgaben 2022**

1/2022 – Fachkräftemigration  
[www.bwp-zeitschrift.de/1-2022](http://www.bwp-zeitschrift.de/1-2022)

2/2022 – Digital Lernen  
[www.bwp-zeitschrift.de/2-2022](http://www.bwp-zeitschrift.de/2-2022)

3/2022 – Flexibilisierung  
[www.bwp-zeitschrift.de/3-2022](http://www.bwp-zeitschrift.de/3-2022)

4/2022 – Qualifizierung des Bildungspersonals  
[www.bwp-zeitschrift.de/4-2022](http://www.bwp-zeitschrift.de/4-2022)

# Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)

Die Nationale Agentur beim BIBB besteht seit dem Jahr 2000 und arbeitet im Auftrag und mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Sie ist Nationale Agentur für das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ im Bereich der Berufsbildung und der Erwachsenenbildung in Deutschland. Darüber hinaus nimmt sie zahlreiche europabezogene und internationale Aufgaben im Bereich der Berufs- und Erwachsenenbildung wahr. Sie arbeitet eng mit der EU-Kommission sowie auf nationaler Ebene mit Ministerien, Bundesländern, Sozialpartnern, Verbänden, Kammern, Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen zusammen.

Alle Publikationen können kostenlos unter [www.na-bibb.de/publikationen](http://www.na-bibb.de/publikationen) bezogen werden.



## Jahresbericht 2021

Angesichts der schwierigen Rahmenbedingungen zum Start des neuen Erasmus+-Programms (2021–2027) hat die NA beim BIBB ihr Format angepasst: Der Jahresbericht 2021 ist deutlich kürzer als in den Vorjahren und liegt nur als PDF vor. Mit der Publikation gibt die NA beim BIBB einen Überblick über ihre Arbeit im zweiten Pandemiejahr. Ein Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung der Antragslage in den Bereichen Berufs- und Erwachsenenbildung im Programm Erasmus+. Zudem informiert der Jahresbericht über Aktivitäten in weiteren bei der NA angesiedelten Projekten bzw. Förderprogrammen der europäischen und internationalen Bildungszusammenarbeit und ihre Serviceleistungen. Statistiken ergänzen den Textteil.

Nationale Agentur Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für Berufsbildung  
2022, 12 Seiten



## Journal „Bildung für Europa“ Inklusion und Vielfalt Ausgabe 35/2022

Das neue Programm Erasmus+ (2021–2027) hat „Inklusion und Vielfalt“ zu einer der wichtigsten Prioritäten erklärt. Im Schwerpunktthema informiert das Journal u. a. darüber, wie die Europäische Kommission Inklusion definiert – nämlich ganzheitlich – und welche Inklusionsmaßnahmen das Programm umfasst. Das Heft präsentiert Projekte aus der Berufs- und Erwachsenenbildung, die bereits erfolgreich zu dem Thema arbeiten. Zudem werden weitere nationale und europäische Programme vorgestellt, die Benachteiligte im Blick haben.

Nationale Agentur Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für Berufsbildung  
2022, 36 Seiten, ISSN 1616-5837



## Publikationsreihe zum neuen Programm bestehend aus fünf Broschüren

Die NA beim BIBB ist mit der Umsetzung der Leitaktionen 1 (Lernmobilität von Einzelpersonen) und 2 (Zusammenarbeit zwischen Organisationen und Einrichtungen) für die Bereiche Berufs- und Erwachsenenbildung im Programm Erasmus+ betraut. In zwölf- bzw. achtseitigen Broschüren werden die Leitaktionen getrennt nach Bildungsbereich vorgestellt. Bei Auslandsaufenthalten in der Berufsbildung wird dabei nach den Zielgruppen berufsbildende Schulen und Unternehmen entschieden.

Nationale Agentur Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für Berufsbildung  
2022, 12 oder 8 Seiten

Der BIBB REPORT stellt der breiten Öffentlichkeit aktuelle Forschungs- und Arbeitsergebnisse kompakt und Open Acces zur Verfügung. Die deutsche Fassung ist kostenlos als Print- und Online-Ausgabe erhältlich, die englische Fassung als reine Online-Ausgabe. Wenn Sie den BIBB Report abonnieren möchten, schreiben Sie an [bibbreport@bibb.de](mailto:bibbreport@bibb.de).

Kostenloser Download unter [www.bibb.de/bibbreport](http://www.bibb.de/bibbreport) oder Bestellung unter [vertrieb@bibb.de](mailto:vertrieb@bibb.de).



Heft 1/2022, 20 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0980-1

Margit Ebbinghaus

## Pflege? Damit kann ich mich (nicht) sehen lassen ...

Zum Image von Pflegeberufen und seiner Bedeutung für die Berufswahl Jugendlicher

Pflegekräfte sind rar in Deutschland. Strukturelle Änderungen bei den Ausbildungsgängen sollen daher gemeinsam mit Imagekampagnen dazu beitragen, dass sich mehr junge Menschen für eine Ausbildung in der Pflege interessieren. Gleichzeitig sind im Zuge der Covid-19-Pandemie neben der Relevanz auch die Schattenseiten von Tätigkeiten in der Pflege verstärkt in das öffentliche Bewusstsein gerückt. Vor diesem Hintergrund beschäftigt sich dieser BIBB Report mit der Frage, welches Image Pflegeberufe derzeit bei Jugendlichen haben und was daraus für ihr Interesse an einer Pflegeausbildung folgt. Es zeigt sich, dass die Neigung zu einer Pflegeausbildung größer ist, wenn Pflegekräften solche Imageattribute zuerkannt werden, die für das mit einem Beruf erreichbare soziale Ansehen relevant sind. Das ist insbesondere bei Hauptschülerinnen und -schülern der Fall.



Heft 2/2022, 16 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0977-3

Sabrina Inez Weller | Elisabeth Bublitz | David Samray | Julian Jäger | Friederike Rausch-Berhie | Miriam Beblo

## Occupational Participation of Persons with Disabilities: Perceptions and Empirical Evidence

The quality of employment of employees with disabilities differs from that of employees without disabilities only for a few selected indicators. This is shown by analyses based on a follow-up survey of the BIBB/BAuA Employment Survey (ETB) 2018. The follow-up survey also includes a survey experiment on the perception of the situation of people with disabilities on the labour market. A significant proportion of respondents misperceive the gap in labour force participation between people with and without disabilities. Employed persons with disabilities assess the labour market integration of persons with disabilities to be worse when they are informed about the actual gap in labour market participation.



Tobias Maier | Michael Kalinowski | Gerd Zika | Christian Schneemann | Anke Mönnig | Marc Ingo Wolter

**Es wird knapp**

Ergebnisse der siebten Welle der BIBB-IAB-Qualifikations- und Berufsprojektionen bis zum Jahr 2040

Die Ergebnisse der siebten Welle der Qualifikations- und Berufsprojektionen (QuBe-Projekt), die unter der gemeinsamen Leitung des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) und des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Wirtschaftliche Strukturforchung mbH (GWS) durchgeführt werden, geben einen Überblick über eine voraussichtliche Entwicklung des deutschen Arbeitsmarktes bis zum Jahr 2040. Es zeigt sich, dass die Wirtschaft und der Arbeitsmarkt vor einem Umbruch stehen, der von Knappheiten geprägt ist. Knappheiten an Ressourcen infolge der COVID-19-Pandemie und des Krieges in der Ukraine sorgen für steigende Preise, fehlende Fachkräfte verhindern ein langfristiges Beschäftigtenwachstum. Langfristig sind Engpässe vor allem im Bau sowie in Gesundheits-, IT- und technischen Berufen spürbar. Auch die Zeit zum Erreichen der Klimaziele wird knapp, trotz eines beschleunigten Ausbaus erneuerbarer Energien. Dies zeigt ein neu in den QuBe-Modellverbund integriertes Energiemodul.

Heft 3/2022, 20 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1028-6



Alexandra Mergener | Myriam Baum

**Betriebliches Homeofficeangebot: (Wo) gilt es auch für Auszubildende?**

Wie aus der COVID-19-Pandemie Möglichkeiten für die Zukunft aufgezeigt werden können

Ausgehend von dem Bedeutungsgewinn von Homeoffice im Zuge der COVID-19-Pandemie, insbesondere auch im mittlerem Qualifikationsbereich, widmet sich dieser BIBB Report der Frage, inwiefern bereits in der Ausbildung Erfahrungen mit Homeoffice möglich und vorhanden sind. Eigene Analysen von Betriebsdaten (BIBB-Qualifizierungspanel 2021) konnten folgende Faktoren ermitteln, die die Wahrscheinlichkeit für ein Homeoffice-Angebot für Auszubildende erhöhen: die Betriebsgröße, die allgemeine Homeoffice-Strategie, das Ausbilden im Bereich kaufmännisch-verwaltender Berufe, eine hohe digitale Ausstattung sowie Teilnahmen von Beschäftigten an Weiterbildungen im Bereich des räumlich mobilen Arbeitens. Die Erkenntnisse geben Aufschluss darüber, wo Homeoffice-Möglichkeiten für Auszubildende theoretisch auch über die Pandemie hinaus in einer zunehmend digitalisierten Arbeitswelt zu einem relevanten Baustein in der Ausgestaltung einer modernen und zukunftsorientierten Berufsbildung werden könnten.

Heft 4/2022, 16 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1027-3

**In Vorbereitung:**

Matthias Siembag | Janina Beckmann | Alexandra Wicht: Warum beenden Jugendliche ihre Ausbildung vorzeitig? (BIBB Report 1/2023)

# Forschungsdatenzentrum im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB-FDZ)

Das Forschungsdatenzentrum im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB-FDZ) bereitet die Mikrodaten der BIBB-Forschungsprojekte mit Datendokumentationen und einer Langzeit-Archivierung auf und stellt sie der nicht-kommerziellen Forschung für eigene Auswertungen zur Verfügung. Mit den angebotenen Recherchemöglichkeiten des BIBB-FDZ lassen sich die Merkmale einzelner Datensätze miteinander vergleichen. In der Open-Access-Reihe „BIBB-FDZ Daten- und Methodenberichte“ (ISSN 2190-300X) werden die Datensatzbeschreibungen und Methodenliteratur zu Daten der Berufsbildungsforschung veröffentlicht. Die Reihe richtet sich insbesondere an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an der Sekundäranalyse von BIBB-Mikrodaten interessiert sind.

Alle BIBB-FDZ Daten- und Methodenberichte finden Sie unter: [www.bibb.de/FDZ-Berichte](http://www.bibb.de/FDZ-Berichte).





Anett Friedrich |  
Christian Gerhards  
**BIBB-Qualifizierungspanel 2018**

Nr. 1/2022, Version 1.0  
2022. 24 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0960-4



Anett Friedrich |  
Christian Gerhards  
**BIBB-Qualifizierungspanel 2019**

Nr. 2/2022, Version 1.0  
2022. 19 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0967-0



Anett Friedrich |  
Christian Gerhards  
**BIBB-Qualifizierungspanel 2020**

Nr. 3/2022, Version 1.0  
2022. 25 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1033-2

Das BIBB-Qualifizierungspanel ist eine repräsentative Betriebsbefragung in Deutschland. Als Gesamtstudie liefert es Informationen insbesondere zu Themen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung, aber auch zur Personalstruktur und der Arbeitsorganisation in den Betrieben. Die Forschungsdaten der BIBB-Qualifizierungspanels 2018, 2019 und 2020 sind mit diesen Publikationen nun verfügbar.

### In Vorbereitung:

- ▶ Julia Gei | Anett Friedrich: BA/BIBB-Bewerberbefragung 2018 (BIBB-FDZ Bericht 1/2023)
- ▶ Stefan Koscheck | Hana Ohly: **wbmonitor** 2020 (BIBB-FDZ-Bericht 2/2023)

*Die internationale Berufsbildungslandschaft wird vom BIBB in mehreren Publikationslinien abgebildet. Dabei reicht die Spannweite vom Standardwerk der vergleichenden Berufsbildungsforschung „Internationales Handbuch der Berufsbildung“ (IHBB) über die Länderstudien von iMOVE bis zu internationalen Informationsdienstleistungen, wie sie u.a. regelmäßig durch ReferNet oder durch anlassbezogene Publikationen erbracht werden.*

## Internationales Handbuch der Berufsbildung

Hrsg. von Philipp Grollmann, Dietmar Frommberger, Ute Clement (bis September 2021), Thomas Deißinger, Uwe Lauterbach, Matthias Pilz, Thomas Schröder (ab Oktober 2021), Georg Spöttl

Die seit 1995 bestehende Publikationsreihe hat sich im deutschen Sprachraum zu einem praxisbezogenen Standardwerk der vergleichenden Berufsbildungsforschung entwickelt. Im Mittelpunkt stehen mittlerweile 56 Länderstudien, die sich auf nationale Berufsbildungs- und Bildungssysteme konzentrieren. Sie geben einen einführenden Einblick in die sozio-ökonomischen Rahmenbedingungen und die bildungspolitischen Kompetenzen der jeweiligen Länder. Das Handbuch stellt die Bildungssysteme unter dem Blickwinkel der Berufsbildung vor und zeichnet die strukturellen und historischen Entwicklungslinien nach. Die Ergänzungslieferungen wurden Ende 2017 eingestellt. Neue Studien erscheinen seit 2018 nur noch als Monografie (Open Access oder als kostenpflichtige Print-on-Demand-Ausgabe).

Bestellmöglichkeit und kostenloser Download unter [www.bibb.de/ihbb](http://www.bibb.de/ihbb).





Philipp Grollmann | Dietmar Frommberger | Thomas Deißinger | Uwe Lauterbach | Matthias Pilz | Thomas Schröder | Georg Spöttl (Hrsg.)

### Vergleichende Berufsbildungsforschung – Ergebnisse und Perspektiven aus Theorie und Empirie

Jubiläumsausgabe des Internationalen Handbuchs der Berufsbildung

Seit 1995 werden im Internationalen Handbuch der Berufsbildung (IHBB) wissenschaftliche Länderstudien zu den weltweiten Berufsbildungssystemen publiziert. Dieser Jubiläumsband zum 25-jährigen Bestehen des IHBB stellt aktuelle Befunde zu unterschiedlichen Themen und Fragestellungen aus der Vergleichenden Berufsbildungsforschung vor. Diese zielt darauf ab, Merkmale und Prinzipien der Berufsbildung in verschiedenen nationalen und kulturellen Kontexten zu beschreiben, zu verstehen und zu erklären. Deutlich stärker als die allgemeine oder hochschulische Bildung ist die Berufsbildung aus internationaler Perspektive von großen Unterschieden geprägt. Doch zugleich kann die Annahme formuliert werden, dass sich die Merkmale und Prinzipien der Berufsbildung im Zuge der wachsenden Globalisierung, Internationalisierung und Europäisierung tendenziell annähern – wie in anderen gesellschaftlichen Teilsystemen auch. Der Blick auf die Berufsbildung erfolgt aus diversen wissenschaftlichen Perspektiven, aus Erziehungs- und Berufsbildungswissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie und Betriebswirtschaftslehre. Mit dieser Auswahl wird einem inter- und multidisziplinären Verständnis Vergleichender Berufsbildungsforschung Rechnung getragen. Der vorliegende Sammelband schließt damit den Kreis zu den Beiträgen zu Methoden und Theorien des Vergleichs aus der Anfangszeit des Handbuchs.

2022. Band 56, 400 S., Open Access  
 € 49,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2676-9



Franz Kaiser  
 unter Mitarbeit von Melanie Hoppe und Viveca Lindberg

### Schweden

Schweden ist durch ein wohlfahrtsstaatliches Politikverständnis geprägt. Es weist hohes staatliches Engagement im Bildungswesen auf, das auch die berufliche Bildung einschließt. Durchlässigkeit wird zwischen verschiedenen Bildungsgängen gewährleistet und individuelle Förderung inklusiv praktiziert. Das schulisch geprägte Berufsbildungssystem öffnet Heranwachsenden den Zugang zu allen Branchen, ohne dass besondere Voraussetzungen gegeben sein müssen. Durch die Integration der beruflichen Bildungsgänge in das Gymnasium der Sekundarstufe II ist die Ausbildung auch formal mit einem Hochschulzugang verbunden. Die anschließende Hochschul- und Erwachsenenbildung ist kostenfrei und richtet sich im berufsqualifizierenden Bereich flexibel auf die Arbeitsmarkterfordernisse aus.

2023. Band 57, 176 S., Open Access  
 € 34,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2895-4

#### In Vorbereitung:

Mikiko Eswein | Peter-Jörg Alexander |  
 Matthias Pilz: Japan

## iMOVE

Alle iMOVE-Publikationen können unter <https://www.imove-germany.de/de/publikationen.htm> bezogen werden. Mehr Informationen zu iMOVE finden Sie unter [www.imove-germany.de](http://www.imove-germany.de).



Ausgabe 1/2022



Ausgabe 2/2022

### xPORT – Das iMOVE-Exportmagazin

Das iMOVE-Exportmagazin erscheint ein- bis zweimal jährlich. In xPORT beleuchtet iMOVE Entwicklungen und Chancen von „Training – Made in Germany“ für die Zielgruppe der deutschen Bildungsexporteure. Das Exportmagazin ergänzt die Angebote von iMOVE um ein journalistisches Medium, in dem die Meinungen und Analysen der Branche ein Forum finden. Im Dialog mit den deutschen Aus- und Weiterbildungsanbietern möchte iMOVE die aktuellen Themen und Trends vorantreiben und weiterentwickeln.

Bundesinstitut für Berufsbildung, iMOVE:  
Training – Made in Germany (Hrsg.)  
7. Jahrgang 2022  
ISSN 2367-2145



### Developing Skills for Employability with German Partners

Die Broschüren dieser Publikationsreihe veranschaulichen den erfolgreichen Bildungsexport aus Deutschland anhand von acht konkreten Beispielen für die Zusammenarbeit zwischen deutschen und ausländischen Partnern. Die regionen-, länder- oder sektorenspezifischen Publikationen dienen auch der Information potenzieller internationaler Interessenten und sind teilweise in mehreren Sprachversionen erhältlich.



Bundesinstitut für Berufsbildung, iMOVE:  
Training – Made in Germany (Hrsg.)  
Seit 2009, 22 S., erhältlich in den  
Sprachen: Englisch, Arabisch, Chinesisch,  
Farsi, Russisch, Spanisch, Türkisch



### Marktstudien für den Export beruflicher Aus- und Weiterbildung

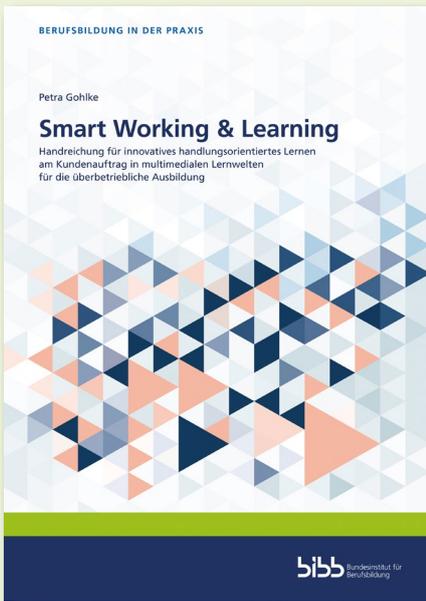
In vielen Ländern der Welt mangelt es an gut ausgebildeten Fachkräften. Daraus ergeben sich günstige Geschäftsaussichten für deutsche Bildungsexporteure. Für sie leisten die Marktstudien praktische Hilfe bei der Markterkundung von 30 Ländern weltweit. Die Studien beschreiben und analysieren Bildungssysteme in ihren wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. Der Schwerpunkt der Darstellung liegt auf der beruflichen Bildung und dem Aus- und Weiterbildungsmarkt. Bedeutende Pilotprojekte und Investitionsvorhaben veranschaulichen beispielhaft aktuelle Bildungsmarkttrends. Ausführliche Kontaktdaten der relevanten Regierungsstellen, Institutionen und Verbände vor Ort ergänzen die Informationen.

Bundesinstitut für Berufsbildung, iMOVE:  
Training – Made in Germany (Hrsg.)  
Erhältlich für die Länder: Ägypten,  
Argentinien, Brasilien, Chile, China,  
Indien, Indonesien, Iran, Japan,  
Kasachstan, Kenia, Kolumbien, Malaysia,  
Marokko, Mexiko, Nigeria, Oman,  
Philippinen, Polen, Russland, Saudi-  
Arabien, Spanien, Südafrika, Südkorea,  
Thailand, Tunesien, Türkei, Vereinigte  
Arabische Emirate, Vereinigte Staaten von  
Amerika, Vietnam.  
Kostenlos zu beziehen unter:  
<https://www.imove-germany.de/de/maerkte.htm>

# Berufsbildung in der Praxis

2014 startete das BIBB die Buchreihe „Berufsbildung in der Praxis“. Sie enthält Informationen und Hilfen zur konkreten Gestaltung der täglichen Aus- und Weiterbildungspraxis. Alle Publikationen der Reihe entsprechen dem neuesten Stand der Forschung, wobei die praktische Anleitung im Vordergrund steht. Die Titel erscheinen seit 2018 kostenfrei als Open-Access-Publikation und können zusätzlich als kostenpflichtige Print-on-Demand-Ausgabe bestellt werden.

Bestellmöglichkeit und kostenloser Download unter [www.bibb.de/BbidP](http://www.bibb.de/BbidP)



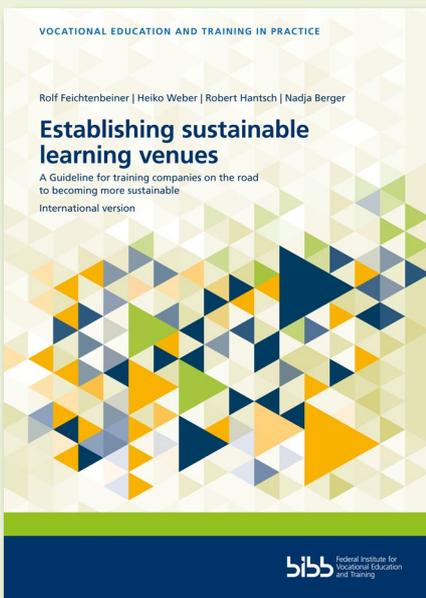
2022. 162 S., Open Access  
 € 29,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2906-7

Petra Gohlke

## Smart Working & Learning

Handreichung für innovatives handlungsorientiertes Lernen am Kundenauftrag in multimedialen Lernwelten für die überbetriebliche Ausbildung

Selbstbestimmtes Lernen unter Einsatz digitaler Medien und kollaboratives Arbeiten in Teams gewinnen in der modernen Arbeitswelt eine immer zentralere Bedeutung. Für die berufliche Ausbildung bedeutet dies, dass sich neben der Aneignung der berufsspezifischen Fach- und Methodenkompetenz weitere wichtige Lernfelder eröffnen. Das Konzept Smart Working & Learning für die überbetriebliche Ausbildung im Handwerk will selbstbestimmtes, kollaboratives Lernen fördern und nutzt dabei den didaktischen Rahmen des Kundenauftrags. Mit der Nutzung der Plattform [ueba.elkonet.de](http://ueba.elkonet.de), die praxisorientierte Kundenaufträge für die überbetrieblichen Ausbildungswochen anbietet, der Implementierung eines innovativen Raumkonzepts und dem Einsatz einer modernen Medienperipherie wird ein Lernarrangement geschaffen, das zugleich die Medienkompetenzförderung aller Beteiligten im Blick hat.



2022. 40 S., Open Access  
 € 19,90 als PoD  
 ISBN 978-3-8474-2899-2

Rolf Feichtenbeiner | Heiko Weber | Robert Hantsch | Nadja Berger

## Establishing sustainable learning venues

A Guideline for training companies on the road to becoming more sustainable

International version

Sustainability is one of the greatest social challenges in this day and age. Climate protection, fair working conditions and responsible neighbourhoods are becoming increasingly important issues for companies. A sustainable in-company learning environment helps employees to develop sustainability-related skills. These skills play a crucial role when it comes to acting in line with the guiding principle of sustainability.

Companies are already doing a great deal to increase sustainability. This guideline describes four key areas for designing sustainable learning venues with a total of 13 areas of action. It provides practice-oriented suggestions for implementation in companies.

### In Vorbereitung:

Anna-Franziska Kähler u. a. (Hrsg.): Lernprozesse in der Berufsausbildung nachhaltigkeitsorientiert gestalten.

Die Reihe „Ausbildung gestalten“ informiert detailliert über neue beziehungsweise modernisierte Ausbildungsberufe. Durch Erläuterungen und praktische Tipps unterstützen die Publikationen die Publikation das Ausbildungspersonal bei der täglichen Arbeit. Die Umsetzungshilfen können entweder kostenlos heruntergeladen oder kostenpflichtig als Print-on-Demand-Ausgabe bestellt werden (Warenlieferung innerhalb von 14 Tagen nach Bestellung).

Bestellmöglichkeit und kostenloser Download unter <https://www.bibb.de/ausbildung-gestalten>.



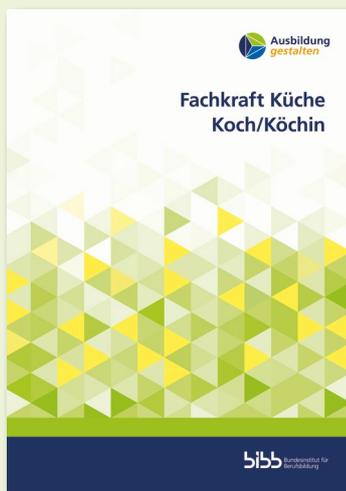
## Maler und Lackierer/ Malerin und Lackiererin

2022. 179 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2914-2



## Zahnmedizinischer Fachangestellter/ Zahnmedizinische Fachangestellte

2022. 96 S., Open Access  
€ 29,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2907-4



## Fachkraft Küche, Koch/Köchin

2022. 138 S., Open Access  
€ 29,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2908-1



## Hotelfachmann/-frau, Kaufmann/-frau für Hotelmanagement

2022. 178 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2909-8



**Fachkraft für Gastronomie, Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie, Fachmann/-frau für Systemgastronomie**

2022. 189 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2910-4



**Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen/ Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen**

2022. 101 S., Open Access  
€ 29,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2901-2



**Zahntechniker/ Zahntechnikerin**

2022. 103 S., Open Access  
€ 29,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2900-5



**Binnenschiffer/-in, Binnenschiffahrtskapitän/-in**

2022. 178 S., Open Access  
€ 34,90 als PoD  
ISBN 978-3-8474-2902-9

**In Vorbereitung:**

- ▶ Steuerfachangestellte/-r
- ▶ Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung
- ▶ Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Lokführer/-in und Transport
- ▶ Gestalter/-in für immersive Medien
- ▶ Glasapparatebauer/-in
- ▶ Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in

# Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufegesetz (PflBG)

Die Pflegereihen „Pflegeausbildung gestalten“, „Forschung zur Pflegebildung und zum Pflegeberuf“ sowie „Schriften der Fachkommission nach § 53 PflBG“ liefern Informationen zur Umsetzung der Ausbildung auf Grundlage des neuen Pflegeberufegesetzes (PflBG). Dies umfasst Informationen für Ausbildungsinteressierte, Empfehlungen für die Lernortkooperation, Hilfen für die Umsetzung der praktischen und theoretischen Ausbildung sowie wissenschaftliche Erkenntnisse über die generalistische Pflegeausbildung. Die Titel erscheinen kostenfrei als Open-Access-Publikation.

Kostenloser Download und kostenfreie Bestellung von gedruckten Exemplaren unter [www.bibb.de/pflegereihen](http://www.bibb.de/pflegereihen)



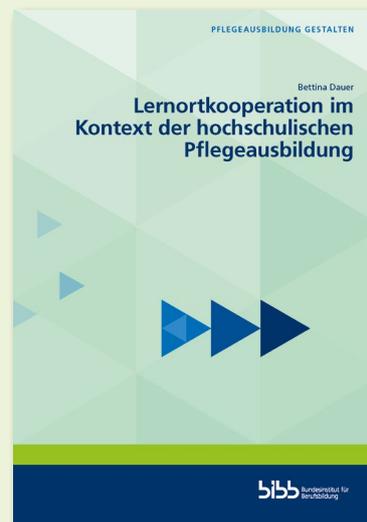
Reihe „Pflegeausbildung gestalten“

Bettina Dauer

## Praxisanleitung im Kontext der hochschulischen Pflegeausbildung

Die Handreichung „Praxisanleitung im Kontext der hochschulischen Pflegeausbildung“ richtet sich vorrangig an die an der primärqualifizierenden hochschulischen Pflegeausbildung beteiligten Akteure – an Praxisanleitende, Institutionen der praktischen Pflegeausbildung sowie verantwortliche Personen der Hochschulen. Die u. a. im Rahmen eines Fachworkshops gesammelten Informationen können bei der Ausgestaltung der Praxisanleitung von Pflegestudierenden unterstützen. Praxisanleitende erhalten konkrete, auf Erfahrungen von Expertinnen und Experten basierende Empfehlungen für Anleitungssituationen mit Pflegestudierenden.

2023. 75 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1035-9



Reihe „Pflegeausbildung gestalten“

Bettina Dauer

## Lernortkooperation im Kontext der hochschulischen Pflegeausbildung

Die Handreichung „Lernortkooperation im Kontext der hochschulischen Pflegeausbildung“ richtet sich vorrangig an die für das primärqualifizierende Pflegestudium verantwortlichen Personen an Hochschulen sowie an die kooperierenden Praxiseinrichtungen der hochschulischen Pflegeausbildung. Zur nachhaltigen Etablierung von primärqualifizierenden Studiengängen im Berufsfeld Pflege sind langfristige Kooperationen anzustreben, die eine vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit ermöglichen. Die Informationen dieser Handreichung können bei der organisatorischen Ausgestaltung der Lernortkooperationen, insbesondere bei der Planung und Umsetzung, unterstützen.

2023. 54 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-1034-6



Reihe „Forschung zur Pflegebildung und zum Pflegeberuf“

Arbeitsbereich 2.6

**Forschungsprogramm zur Pflegebildung und zum Pflegeberuf**

Für den Zeitraum 06/2020–12/2021  
2022. 45 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0968-3

Für den Zeitraum 01/2022–12/2022  
2022. 60 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0975-6

Die laufenden Reformen des Pflegeberufes begleitet das BIBB mit einem Forschungsprogramm zur beruflichen Ausbildung, zur hochschulischen Ausbildung und zum Pflegeberuf. Die Forschungsaufträge vergibt das BIBB an externe Akteure und bereitet die Vergaben auf der Basis systematischer Literaturanalysen vor. So soll externe Expertise in politisch relevanten Feldern eingebunden und die Forschungslandschaft an der Schnittstelle von Bildungs- und Pflegewissenschaft gestärkt werden. Vier Themenfelder bilden den Rahmen für die Forschungsaufträge (Erprobungsphase 2020 bis 2024):  
Bildungsarchitektur in der Pflege: Transparenz und Durchlässigkeit der Bildungswege verbessern; Neue Pflegeausbildung etablieren; Digitalen Wandel gestalten; Nachhaltige Migration ermöglichen: Chancen und Herausforderungen.



Reihe „Schriften der Fachkommission nach § 53 PflBG“

Fachkommission nach § 53 PflBG

**Standardisierte Module zum Erwerb erweiterter Kompetenzen zur Ausübung heilkundlicher Aufgaben**

In der Publikation veröffentlicht die gemäß Pflegeberufegesetz eingesetzte Fachkommission die von ihr entwickelten und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie vom Bundesministerium für Gesundheit genehmigten standardisierten Module, die Pflegefachpersonen den Erwerb erweiterter Kompetenzen zur Ausübung heilkundlicher Aufgaben ermöglichen. Ein Grundlagenmodul und acht Wahlmodule stehen Pflegebildungseinrichtungen für die Ergänzung ihres Ausbildungs- und Studienangebots – vorerst nur im Rahmen von Modellvorhaben – zur Verfügung. Neben der Darstellung der Module enthält das Dokument einen Begründungsrahmen, in dem die Vorgehensweise, theoretische Bezüge, die rechtlichen Grundlagen, die Konstruktionsprinzipien und Empfehlungen zur Umsetzung der Module vorgestellt und erläutert werden.

2022. 113 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0963-5



Reihe „Pflegeausbildung gestalten“

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

**Kooperationsverträge in der beruflichen Pflegeausbildung**

Fachworkshop-Empfehlungen zur Umsetzung in der Praxis

Das Thema „Lernortkooperation“ spielt in der neuen Pflegeausbildung eine wichtige Rolle. Zu den diesbezüglichen gesetzlichen Regelungen zählen auch Vorgaben für den Abschluss von Kooperationsverträgen. Zur Unterstützung der Ausbildungspraxis bei der Gestaltung entsprechender Vertragswerke hat das BIBB in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) einen Fachworkshop mit Expertinnen und Experten durchgeführt. Die daraus hervorgegangenen Formulierungsvorschläge können zur Erstellung individueller Kooperationsverträge genutzt werden.

Die aktualisierte Ausgabe enthält zusätzliche Erläuterungen zur Arbeitnehmerüberlassung im Rahmen von Kooperationsmodellen, zur umsatzsteuerbefreiten Leistungsbeziehung in Kooperationsverträgen und zur Rechtsform von Ausbildungsverbänden.

2022. 81 S., Open Access  
urn:nbn:de:0035-0979-4

**In Vorbereitung:**

- ▶ Surya Saul: Betriebliche Einstiegsqualifizierung für die generalistische Pflegeausbildung
- ▶ Christoph Bräutigam | Michaela Evans | Hubert Zimmermann: Qualifizierungen von Führungspersonen in der Pflege – Analyse und Konzeptentwicklung

*Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ist das Kompetenzzentrum zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Hier finden Sie neben Praxishandreichungen u.a. auch Publikationen zum Institut.*

*Kostenloser Download unter [www.bibb.de/infos](http://www.bibb.de/infos) oder Bestellung unter [vertrieb@bibb.de](mailto:vertrieb@bibb.de).*



## Jahresbericht 2021

Der BIBB-Jahresbericht 2021 gibt anhand repräsentativ ausgewählter Schwerpunktthemen einen Überblick über aktuelle Forschungsergebnisse, Projekte und Dienstleistungen des BIBB für Wissenschaft, Praxis und Politik.

Aus dem Inhalt:

- ▶ Berufsbildung durch Forschung weiterentwickeln
- ▶ Grundlage für die Berufe von morgen: eine zukunftsfähige Ordnungsarbeit
- ▶ Berufliche Bildung national und international stärken
- ▶ Rahmenbedingungen für höchste Qualität weiterentwickeln: das BIBB als moderne Institution

2022. 114 S., Open Access  
ISBN 978-3-96208-331-1

Der Jahresbericht 2022 erscheint voraussichtlich im Juli 2023 und kann ab Mitte des Jahres unter [vertrieb@bibb.de](mailto:vertrieb@bibb.de) bestellt werden.



Silvia Hofmann | Maik König  
**AusbildungPlus –  
 Zusatzqualifikationen  
 in Zahlen 2021**

Auswertung der Berufsschulangebote  
 Die vorliegende Veröffentlichung widmet sich denjenigen nicht kodifizierten Zusatzqualifikationen, die über die Ausbildungsinhalte der dualen Berufsausbildung hinaus parallel angeboten werden. Damit führt das BIBB seine kontinuierliche Berichterstattung, in der zuletzt 2019 die geregelten Zusatzqualifikationen der Kammerangebote im Bereich der beruflichen Erstausbildung im Mittelpunkt standen, fort. Diese neue Veröffentlichung verweist auf das Potenzial des erfolgversprechenden Formats von Zusatzqualifikationen in der Bildungslandschaft, zeigt aber auch, dass sie mit Blick auf die 13 Kategorien der Datenbanksystematik des BIBB-Fachportals AusbildungPlus unterschiedlich stark nachgefragt werden. Die vorgenommenen Analysen setzen dies in Bezug und geben dazu einen länderspezifischen Überblick.

2023. 29 S., Open Access  
 ISBN 978-3-96208-384-7



**Future Skills  
 Fortschritt denken**

Dokumentation zum BIBB Kongress  
 am 27. und 28. Oktober 2022 in  
 Bonn

In der Dokumentation finden Sie

- ▶ die Eröffnungsrede von Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser, Präsident des BIBB
- ▶ die Keynotes von Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerium für Bildung und Forschung, sowie von Dr. Frank Appel, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Post DHL Group
- ▶ die wissenschaftlichen Impulsvorträge
- ▶ die Statements und Thesen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern
- ▶ eine Zusammenfassung der Denkräume

2023. 68 S., Open Access  
 ISBN 978-3-96208-377-9



**Jahresforschungsprogramm  
 2023 des Bundesinstituts für  
 Berufsbildung**

Im Jahresforschungsprogramm werden sowohl neue Projekte der Eigenforschung als auch alle im BIBB laufenden Forschungsprojekte aufgelistet. Zudem werden neben den Projekten der Eigenforschung auch die der Auftrags- und der Drittmittelforschung aufgeführt.

Alle Projekte werden in einer kurzen Zusammenfassung, mit ihren Rahmendaten zur Laufzeit, Projektnummer und den Ansprechpartnerinnen und -partnern dargestellt. Weiterführende Informationen zu den Projekten finden sich auch in der Datenbank der Projekte (<https://www2.bibb.de/bibbtools/de/ssl/dapro.php>).

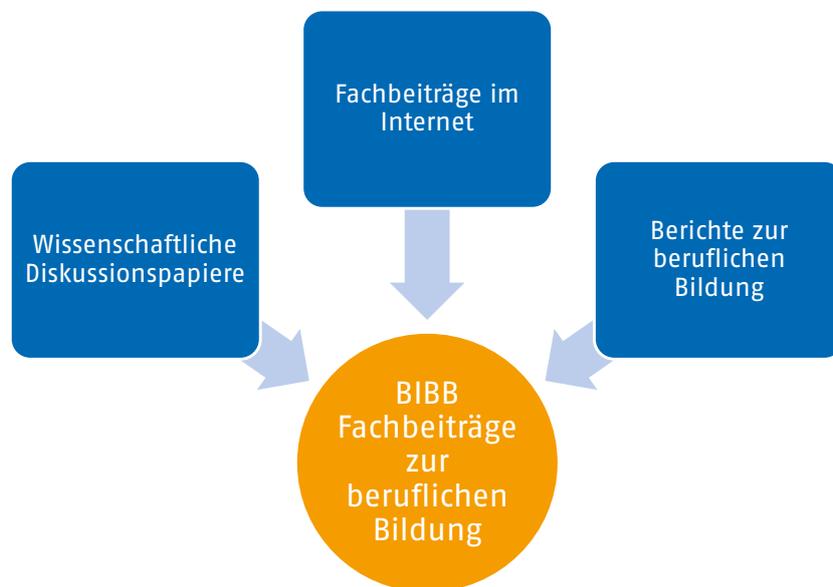
2023. 45 S.  
 Open Access

**In Vorbereitung:**

- ▶ Silvia Hofmann | Maik König | Petra Kutzner: AusbildungPlus in Zahlen – Duales Studium 2022. Analysen und Trends
- ▶ Markus Linten | Bodo Rödel | Kerstin Taufenbach | Christian Woll: Wissenschaftliches Publizieren in Zeitschriften der Berufsbildungsforschung, 3. Auflage

## Die neue Reihenstruktur der BIBB-Fachpublikationen ab dem Jahr 2023

Auf Grundlage strategischer Überlegungen zu seinen Fachpublikationsreihen hat sich das BIBB dazu entschlossen, die Reihenstruktur zu überarbeiten und zu optimieren. Dazu werden zukünftig die bisherigen Reihen „Berichte zur beruflichen Bildung“, „Wissenschaftliche Diskussionspapiere“ und „Fachbeiträge im Internet“ in der Reihe „BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung“ zusammengeführt.



In der neuen Reihe „BIBB Forschungsberichte“ werden zukünftig aktuelle Forschungsberichte des BIBB, vornehmlich zu Themen aus dem Jahresforschungsprogramm, veröffentlicht.

Praktische Informationen für Ausbilder/-innen, die bisher im Format DIN A 5 in der Reihe „Informationen aus dem BIBB“ erschienen sind, werden in die Reihe „Berufsbildung in der Praxis – kompakt“ überführt.

Alle übrigen Publikationsreihen des BIBB bleiben bestehen.

# Auswahlbibliografien

*Der Fachinformationsservice des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) bietet zu verschiedenen Themen der Berufsbildungsforschung, -politik und -praxis Literaturzusammenstellungen, sogenannte Auswahlbibliografien, an. Sie geben einen Überblick über die aktuelle Literatur zu einem Berufsbildungsthema.*

Die themengebundenen Auswahlbibliografien enthalten in der Regel unselbstständige Literatur, d. h. Aufsätze aus Zeitschriften und Sammelwerken. Sie sind aufgrund ihrer Aktualität und Zitierbarkeit für die Berufsbildungsforschung von besonderer Bedeutung.

Bei der Erstellung der Auswahlbibliografien werden wissenschaftliche Publikationen verschiedener Akteure aus der Berufsbildungscommunity ebenso berücksichtigt, wie neue Aspekte, die sich aus dem Diskurs eines Berufsbildungsthemas ergeben.

Die Auswahlbibliografien werden regelmäßig aktualisiert und seit 2020 zusätzlich im VET Repository des BIBB gespeichert. So können Nutzerinnen und Nutzer auch ältere Ausgaben der Literaturzusammenstellungen komfortabel recherchieren.

## **Neue und aktualisierte Auswahlbibliografien aus dem Jahr 2022:**

- ▶ Fachkräftebedarf und Fachkräfteengpässe (November 2022)
- ▶ Personal in der beruflichen Aus- und Weiterbildung (September 2022)
- ▶ Industrie 4.0 – Wirtschaft 4.0 – Berufsbildung 4.0 (Mai 2022)
- ▶ Ausbildungsreife junger Menschen (Februar 2022)
- ▶ Medienkompetenz und Mediennutzung in der Berufsausbildung (Februar 2022)
- ▶ Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Berufsbildung (Januar 2022)

Die Auswahlbibliografien können unter <https://www.bibb.de/de/14285.php> abgerufen werden.

# VET Repository

*Das vom BIBB bereitgestellte VET Repository ist der zentrale Ort, an dem Fachliteratur zu allen Aspekten der beruflichen Bildung komfortabel recherchiert werden kann. Das VET Repository weist die deutschsprachige Fachliteratur zur Berufsbildung ab dem Erscheinungsjahr 1988 systematisch nach. Das VET Repository bietet aktuell über 65.000 Literaturnachweise, wovon mehr als 16.000 direkt mit den jeweiligen Volltexten verlinkt sind. Jährlich kommen etwa 1.000 Datensätze neu hinzu. Fachpublikationen können auch über eine E-Mail an [repository@bibb.de](mailto:repository@bibb.de) gemeldet werden. Ziel des 2019 an den Start gegangenen Repository ist die Sicherung der Langzeitverfügbarkeit von Onlinepublikationen sowie der kontinuierliche Aufbau Open Access verfügbarer Veröffentlichungen zur Berufsbildung.*

## Schwerpunkte des VET Repository sind:

- ▶ Duales System, Berufsbildungssystem
- ▶ Ausbildungsstellenmarkt und Beschäftigungssystem
- ▶ Berufs- und Qualifikationsforschung
- ▶ Sozialwissenschaftliche und ökonomische Grundlagen der Berufsbildung
- ▶ Gestaltung und Ordnung der beruflichen Aus- und Weiterbildung
- ▶ Betriebliches und schulisches Lernen
- ▶ Personen in der beruflichen Bildung
- ▶ Internationale Berufsbildung, internationale Zusammenarbeit in der Berufsbildung
- ▶ Übergänge, Bildungsverhalten und -verläufe

Mehr Informationen unter [www.vet-repository.info](http://www.vet-repository.info) oder E-Mail an: [repository@bibb.de](mailto:repository@bibb.de).

**VET** | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |  
**REPOSITORY**  
 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 |



Seit 2020 erscheinen im BIBB Beiträge, die zur Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift oder einem thematisch fokussierten Sammelband vorgesehen sind oder später als Monografie erscheinen sollen, vorab als „BIBB Discussion Paper“. Als solche werden darüber hinaus auch Berichte zu Forschungsprojekten oder systematische Übersichtsarbeiten, die den aktuellen Forschungsstand zu einem bestimmten Thema wiedergeben, veröffentlicht. Diese BIBB Discussion Paper, die vormals als „Preprints“ veröffentlicht wurden, sind im Volltext als kostenloser Download im VET Repository abrufbar.

Stefanie Steeg | Robert Helmrich | Tobias Maier | Jan Philipp Schroer | Anke Mönnig | Marc Ingo Wolter | Christian Schneemann | Gerd Zika

**Die Wasserstoffwirtschaft in Deutschland: Folgen für Arbeitsmarkt und Bildungssystem. Eine erste Bestandsaufnahme**

2022. 30 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-779809-4

Kirsten Vollmer | Claudia Frohnenberg

**Potentiale, Chancen und Perspektiven des Fortbildungsprofils „Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung“**

Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Untersuchung und Empfehlungen für Good governance

2022. 65 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-779888-6

Tina-Maria Schieder | Rainer Vock | Peter Wordelmann | Thomas Borowiec

**Berufsanalyse zur Medizinproduktaufbereitung**

2022. 186 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780014-3

Anett Friedrich | Daniela Rohrbach-Schmidt | Nicolas Sander

**Das kognitive Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen**

2022. 48 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780192-8

Anke Mönnig | Linus Ronsiek | Lisa Becker | Stefanie Steeg

**Wasserstoffbasierte Transformation und die Auswirkungen auf den Importbedarf Deutschlands**

2022. 16 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780209-1

Stephanie Oeynhausen | Sevil Mutlu

**Berufsorientierungsangebote „anerkennungssensibel“ gestalten: Vorstellung eines innovativen Workshopkonzepts**

2022. 15 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780204-0

Michael Meng | Miriam Peters | Lena Dorin

**Erste Sondererhebung des BIBB-Pflegepanels**

Ein aktueller Überblick zu berufsqualifizierenden Pflegestudiengängen

2022. 18 S.

Vira Bushanska | Carolin Böse | Michael Kalinowski | Ricarda Knöller | Friederike Rausch-Berhie | Nadja Schmitz

**Anerkennung ukrainischer Berufsqualifikationen – Potenziale nutzen, Prozesse verbessern**

Ergebnisse des BIBB Anerkennungsmonitorings

2022. 40 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780359-2

Kathrin Müller | Miriam Peters

**Technikkompetenzen von Pflegenden im Zeitalter der Digitalisierung**

2022. 18 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780417-1

Silvia Hofmann | Maik König

**Ausbildung Plus – Zusatzqualifikationen in Zahlen 2021 – Auswertung der Berufsschulangebote**

2022. 35 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780474-1

Ugur Sevindik

**Verbreitung und Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Deutschland – Auswirkungen auf berufliche Anforderungen und Strukturen**

2022. 116 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780476-5

Hubert Ertl | Mona Granato | Robert Helmrich | Elisabeth M. Krekel (Hrsg.)

### **Integration Geflüchteter in Ausbildung und Beruf**

Chancen für Geflüchtete und Herausforderungen für das Bildungssystem

2022. 119 S.

Linus Ronsiek | Anke Mönnig | Christian Schneemann | Johanna Zenk | Jan Philipp Schroer | Alexander Christian Schur

### **Potentielle Partnerländer für den Import von grünem Wasserstoff nach Deutschland**

2022. 46 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780607-7

Margit Ebbinghaus | Christian Gerhards

### **Ukraine-Krieg beeinflusst das wirtschaftliche Handeln, nicht aber das Ausbildungs- und Übernahmeverhalten deutscher Betriebe**

Ergebnisse einer zwischen Ende Mai und Anfang Juli 2022 durchgeführten Betriebsbefragung mit dem Referenz-Betriebs-System

2022. 13 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780603-0

Carolin Böse | Nadja Schmitz

### **Wie lange dauert die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen?**

Erste Analysen zur Verfahrensdauer anhand der amtlichen Statistik. Ergebnisse des BIBB-Anerkennungsmonitorings

2022. 46 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780599-1

Catie Keßler | Marcel Heinecke | Alexander Christ | Julia Gei

### **Auf Ausbildungsstellensuche im zweiten Jahr der Corona-Pandemie**

Wie haben Jugendliche ihre Bewerbungsphase im Jahr 2021 erlebt? Deskriptive Analysen auf Basis der BA/BIBB-Bewerberbefragung 2021

2022. 21 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780676-8

Bettina Klein | Lucas Hamel | Miriam Peters | Michael Meng

### **Patientenbezogener Mehrwert des Einsatzes von Pflegefachpersonen mit akademischer Ausbildung**

Ein Rapid Review

2022.

Gert Zinke

### **Sektoranalyse: Erzeugung, Speicherung und Transport von Wasserstoff**

Eine Untersuchung im Rahmen des Projekts „H2PRO: Wasserstoff – Ein Zukunftsthema der beruflichen Bildung im Kontext der Energiewende“

2022. 60 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780890-1

Johanna Zenk | Linus Ronsiek | Alexander Christian Schur | Jonas Hupp | Christian Schneemann | Anke Mönnig | Jan Philipp Schroer

### **Exportpotenziale von Wasserstofftechnologien**

2023. 38 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780966-1

Johanna Zenk | Anke Mönnig | Linus Ronsiek | Christian Schneemann | Alexander Christian Schur | Stefanie Steeg

### **Erste Abschätzung möglicher Arbeitsmarkteffekte durch die Umsetzung der Nationalen Wasserstoffstrategie bis 2030**

2023. 53 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780958-8

Michael Kalinowski | Tobias Maier

### **Verschenktes Fachkräftepotenzial**

Die Abbruchquoten in den Ausbildungsstätten müssen verringert werden

2023. 15 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780942-9

Robyn Schmidt | Alexandra Uhly

### **Florierende Städte und abgehängtes Land?**

Empirische Auswertungen zum regionaltypischen Geschehen in der dualen Berufsausbildung auf Basis der Berufsbildungsstatistik

2023. 82 S., urn:nbn:de:0035-vetrepository-780978-2

# Ihre Bestellmöglichkeiten

Seit dem Erscheinungsjahr 2018 sind alle neuen Publikationen des BIBB kostenfrei als Download im zitierfreundlichen PDF-Format verfügbar. Lizenziert sind diese Publikationen mit der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung-keine kommerzielle Nutzung-keine Bearbeitung“ (CC BY-NC-ND). Fast alle Publikationen sind aber nicht nur als Downloads, sondern auch als – dann kostenpflichtige – gedruckte Ausgaben über ein sogenanntes Print-on-Demand-Angebot erhältlich. Dieses Angebot wird seit 2018 durch den Verlag Barbara Budrich bereitgestellt.

Die Zeitschrift „Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis“ (BWP) wird über den Franz Steiner Verlag in Stuttgart vertrieben.

## **Bundesinstitut für Berufsbildung**

Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn  
Per Telefon: 0228 107-1716  
Per Telefax: 0228 99 666-1717  
Per E-Mail: [vertrieb@bibb.de](mailto:vertrieb@bibb.de)  
[www.bibb.de](http://www.bibb.de)

## **Franz Steiner Verlag**

Birkenwaldstr. 44  
70191 Stuttgart  
Per Telefon: 0711 2582-0  
Per Telefax: 0711 2582-390  
Per E-Mail: [service@steiner-verlag.de](mailto:service@steiner-verlag.de)  
[www.steiner-verlag.de](http://www.steiner-verlag.de)

## **Verlag Barbara Budrich GmbH**

Stauffenbergstr. 7  
51379 Leverkusen  
Per Telefon: 02171 79491-50  
Per Telefax: 02171 79491-69  
Per E-Mail: [info@budrich.de](mailto:info@budrich.de)  
<https://shop.budrich.de>

# Hinweise zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Die angegebenen Preise verstehen sich inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Bei Bestellungen aus dem Ausland können weitere Kosten anfallen.
2. Kostenpflichtige Veröffentlichungen können über den Buchhandel, über [www.bibb.de](http://www.bibb.de) oder über die Partnerverlage des BIBB bezogen werden.
3. Bei Bestellungen über die Partnerverlage des BIBB gelten die AGBs der jeweiligen Partnerverlage.
4. Teilweise werden Beiträge im Internetangebot des BIBB unter der Creative-Commons-Lizenz (CC-Lizenz – Lizenztyp: Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitung 4.0 International) veröffentlicht und dürfen unter Beachtung der Lizenzbedingungen von Dritten übernommen werden. Veröffentlichungen unter CC-Lizenz sind deutlich als solche gekennzeichnet.





Bundesinstitut für Berufsbildung  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

Telefon (0228) 107-0

Internet: [www.bibb.de](http://www.bibb.de)  
E-Mail: [zentrale@bibb.de](mailto:zentrale@bibb.de)